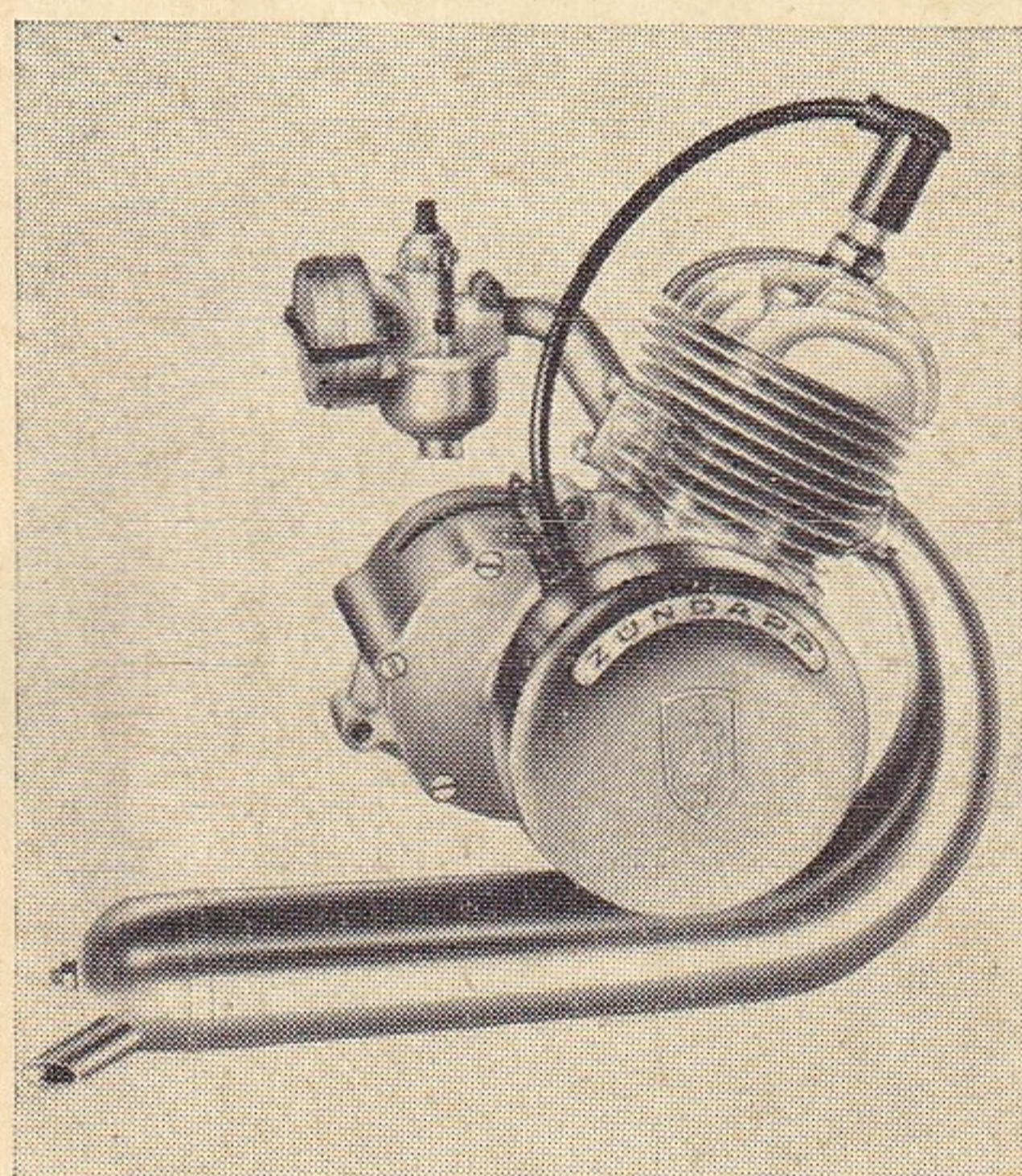


ZÜNDAPP

Moped- Typenparade

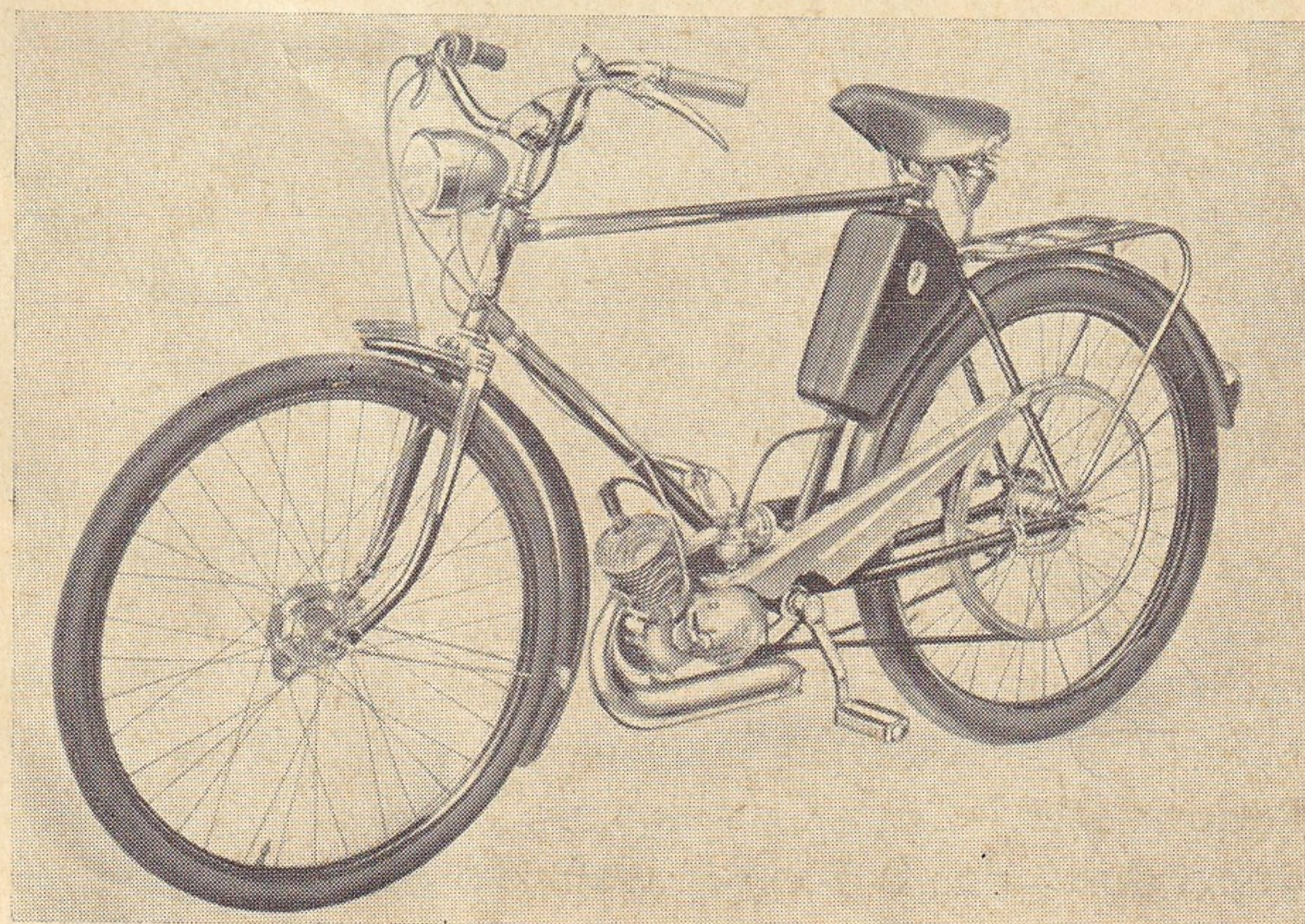
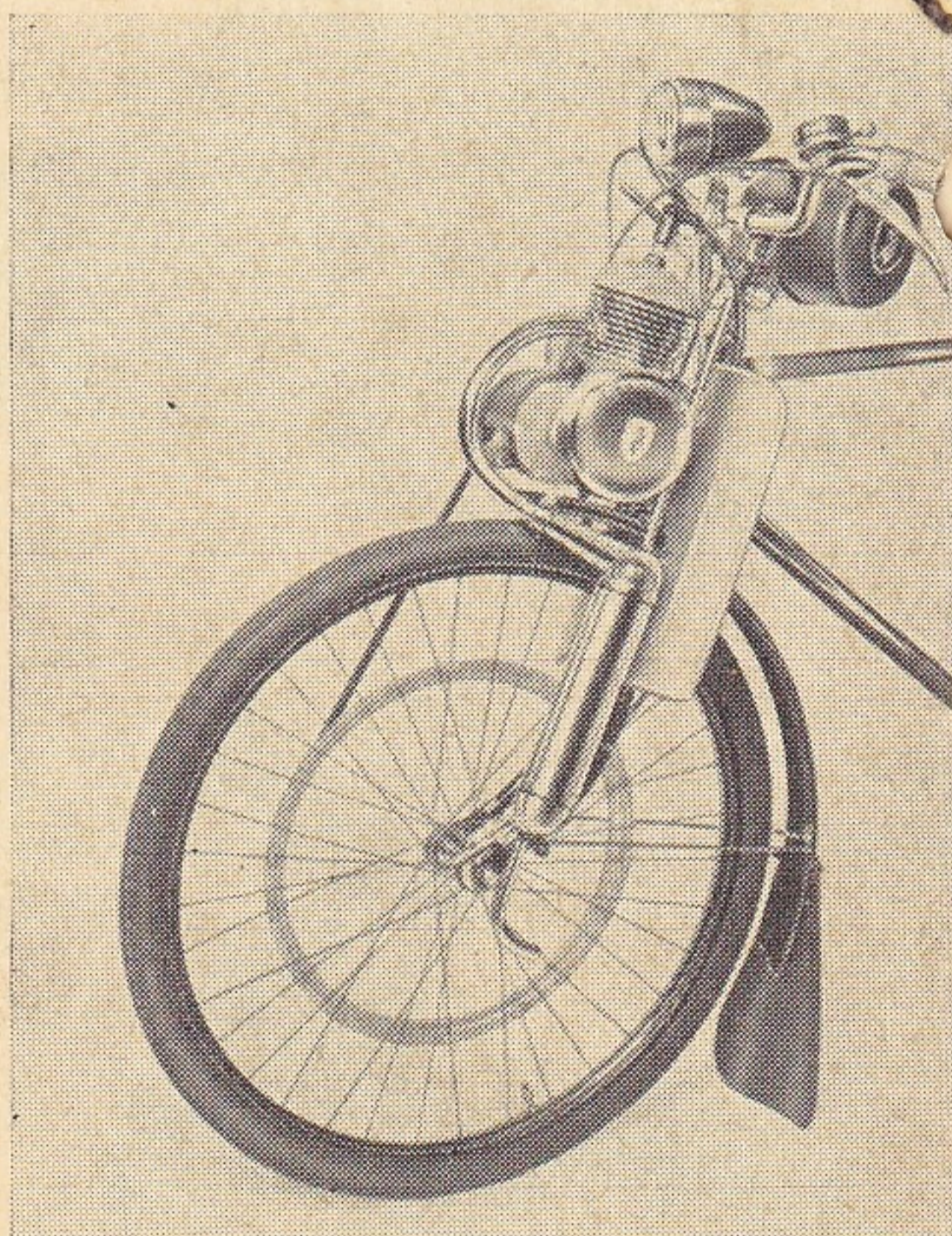
Das Moped ist ein Kind unserer Tage. Geboren aus dem Wunsch sich schneller und bequemer fortzubewegen, wurde aus dem Fahrrad mit Hilfsmotor das Moped; heute ein eigener, nicht mehr wegzudenkender Fahrzeugtyp. Der große Erfolg der Combinette ist Maßstab für den großen Marktanteil der ZÜNDAPP-WERKE. Die Zusammenfassung aller wichtigen Combinette-Typen seit Beginn der Fertigung bis einschließlich 1959 ist ein Stück Moped-Geschichte.

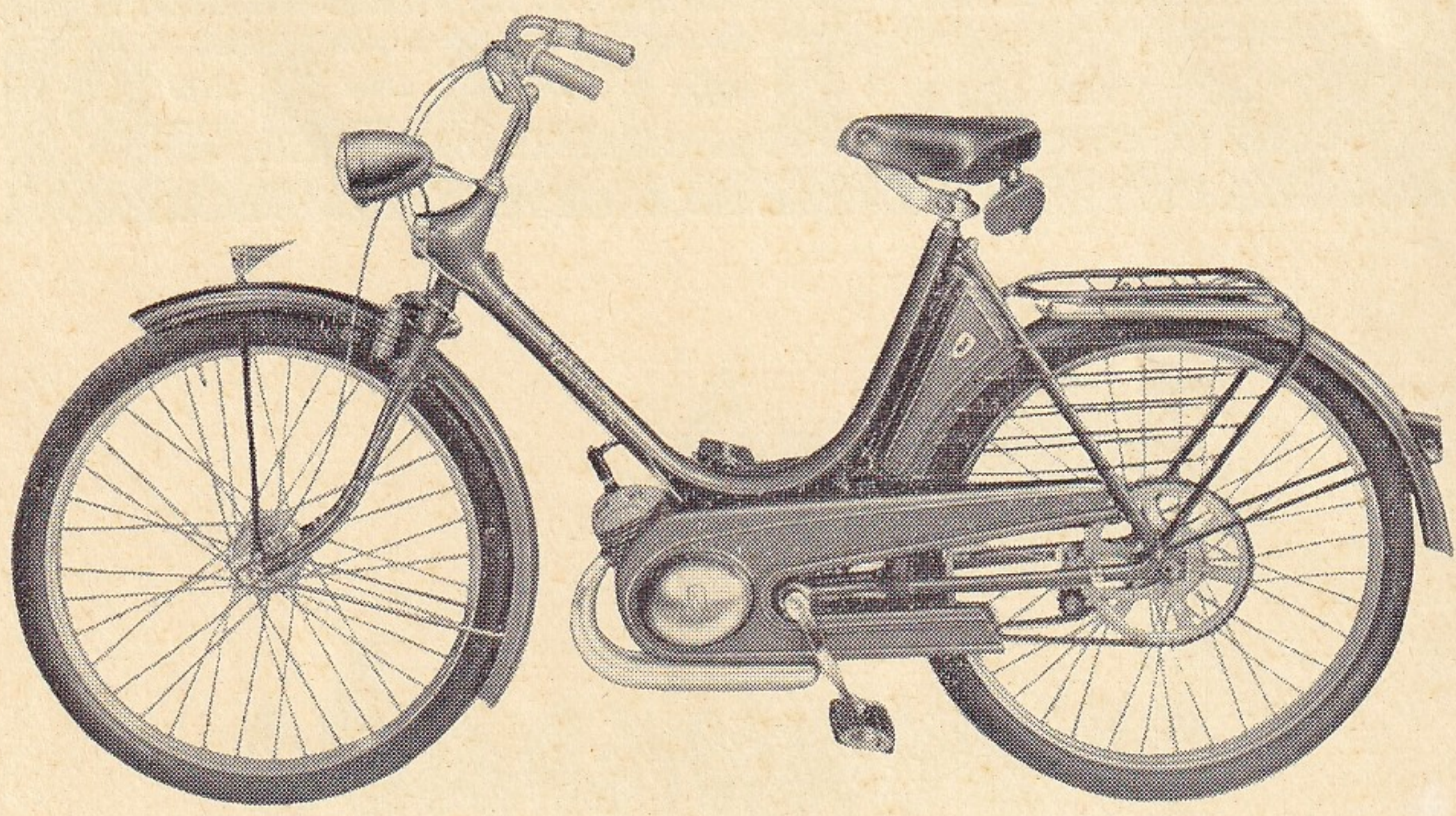


1952

Robust, einfach, zuverlässig — das war der temperamentvolle Combimot, den ZÜNDAPP Ende 1952 vorstellte. Sein geringes Gewicht (nur 6,3 kg) und seine enorme Steigfähigkeit (12% bei normaler Belastung) machten ihn zum idealen Antrieb für das motorisierte Fahrrad.

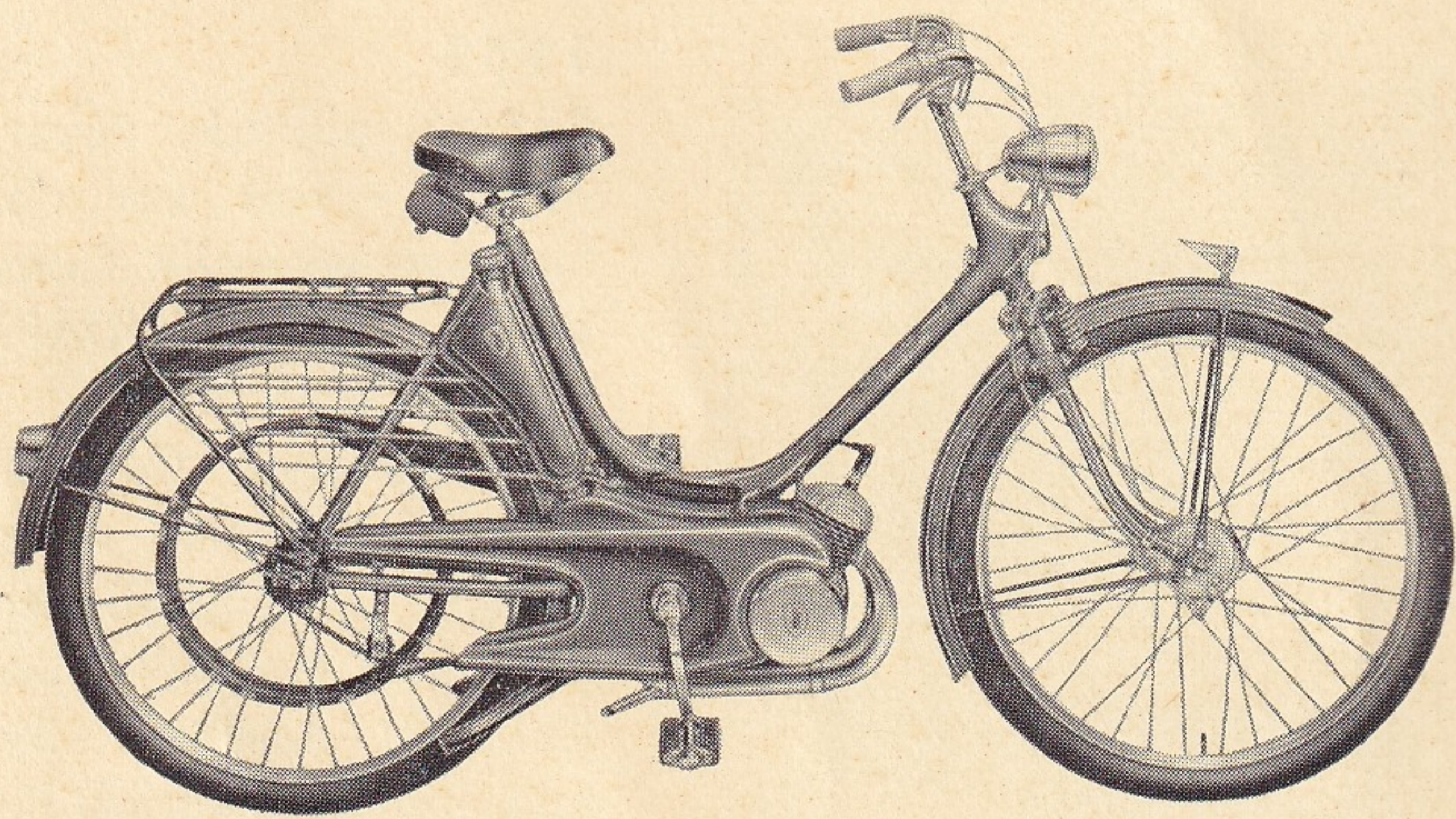
„Mühelos und flott mit ZÜNDAPP-Combimot“. Dem Käufer standen 3 Typen zur Auswahl zur Verfügung: KM 48/3 für Vorderradaufhängung (Bild rechts), Km 48/4 für Aufhängung unter dem Tretlager mit Keilriemen (Bild unten) oder KM 48/5 mit Kette.





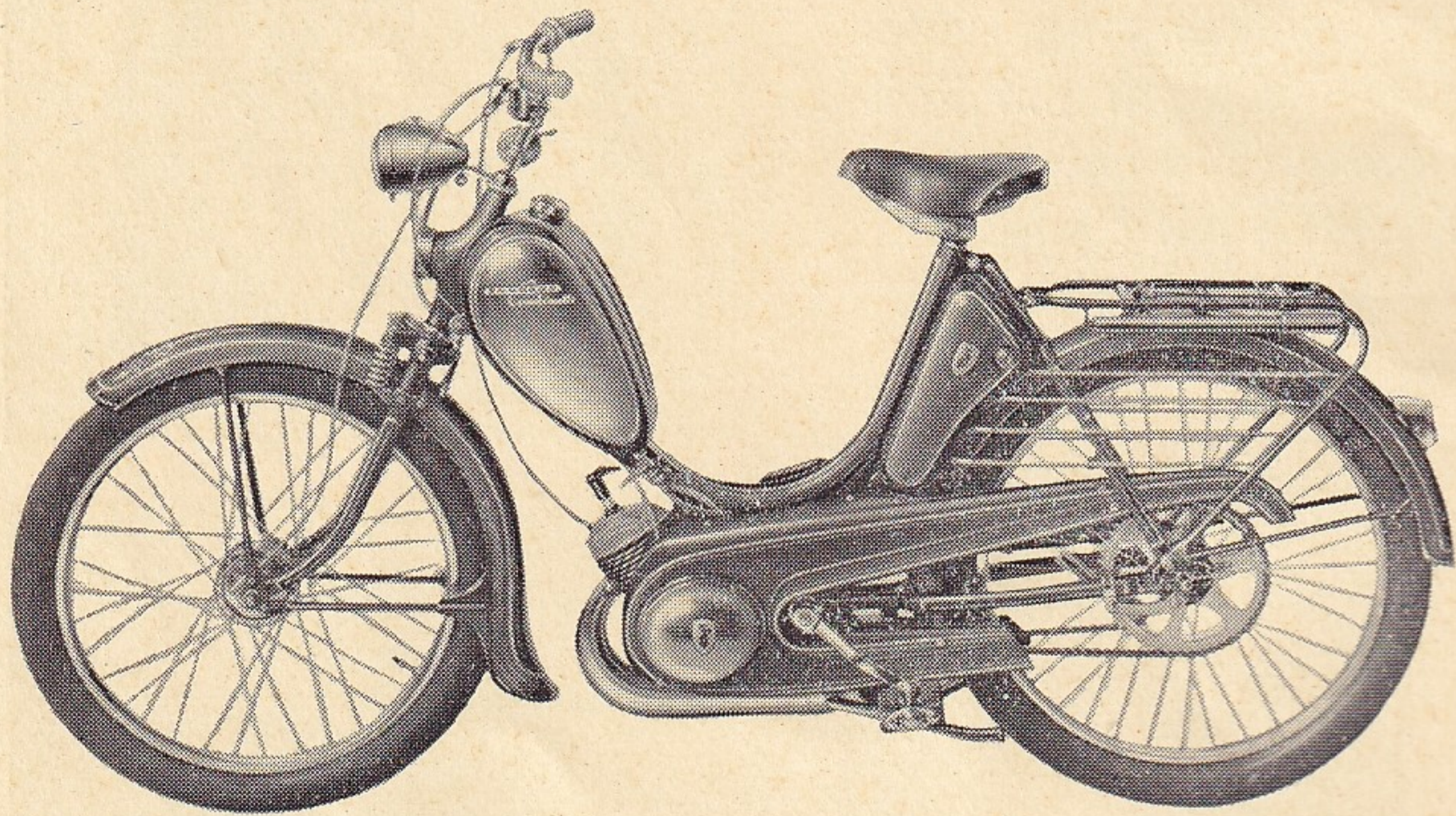
1953 Combinette 1 b (408)

Die Produktion des ersten ZÜNDAPP-Mopeds begann im März 1953. Es trug, wie alle damaligen Modelle, noch stark fahrradähnlichen Charakter. 48 ccm, 1,5 PS, Kettenantrieb, Modell 1 a ohne, Modell 1 b mit Vorderradfederung.



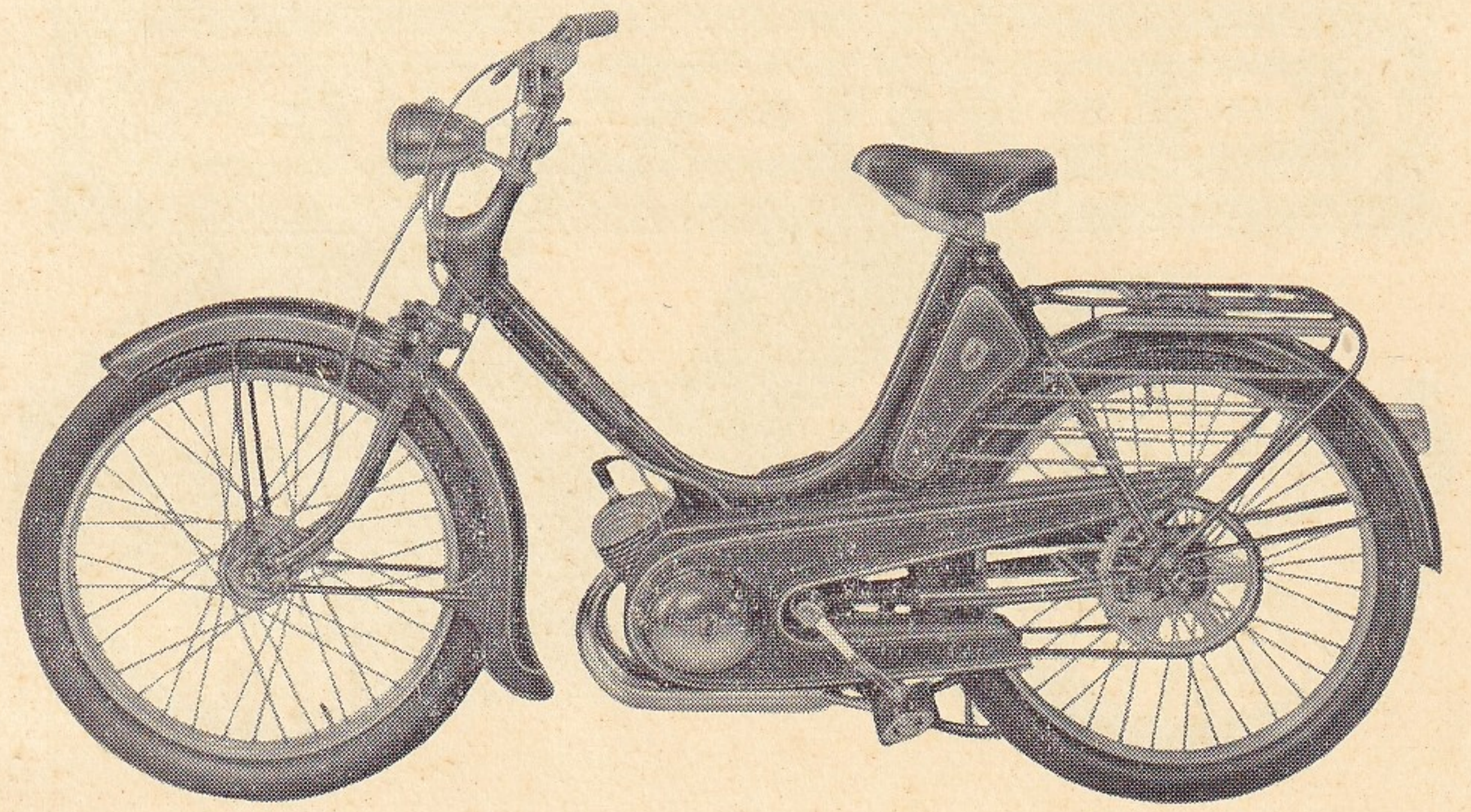
1953 Combinette 2 b (410)

Die Combinette 2 a unterschied sich lediglich durch den Keilriemenantrieb vom Modell 1 a. Das Modell Combinette 2 b hatte ebenfalls Vorderradfederung, 48 ccm, 1,5 PS.



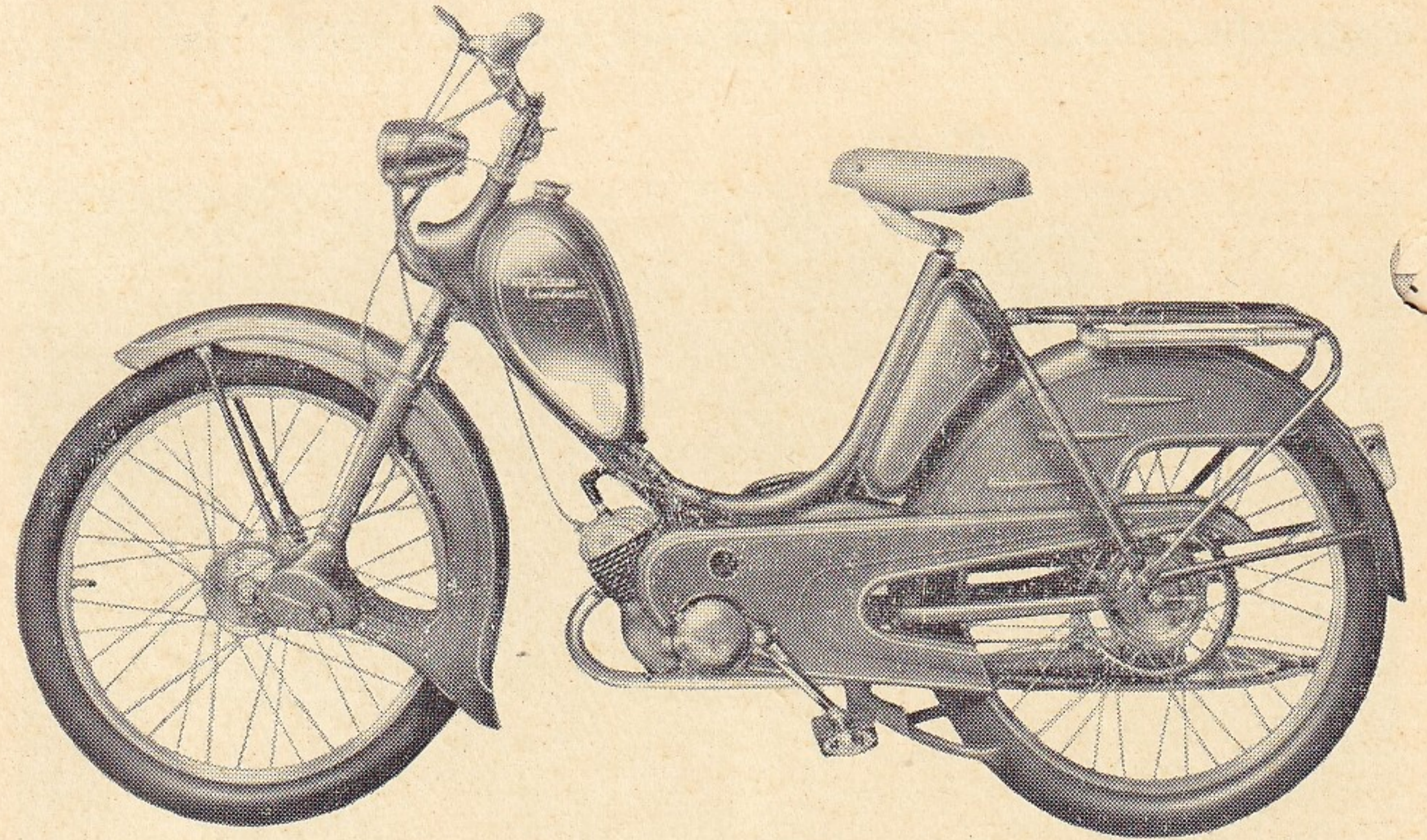
1954 Combinette 400

Das Jahr 1954 brachte eine Vielzahl an Modellen in dem Bemühen, möglichst allen Anforderungen des Marktes gerecht zu werden. Neben den Modellen mit 26"-Rädern lieferte ZÜNDAPP nun auch die Combinette mit 23"-Rädern. Die 1-Gang-Combinetten Typ 400, 401 wurden ergänzt durch das 2-Gang-Modell Typ 404.



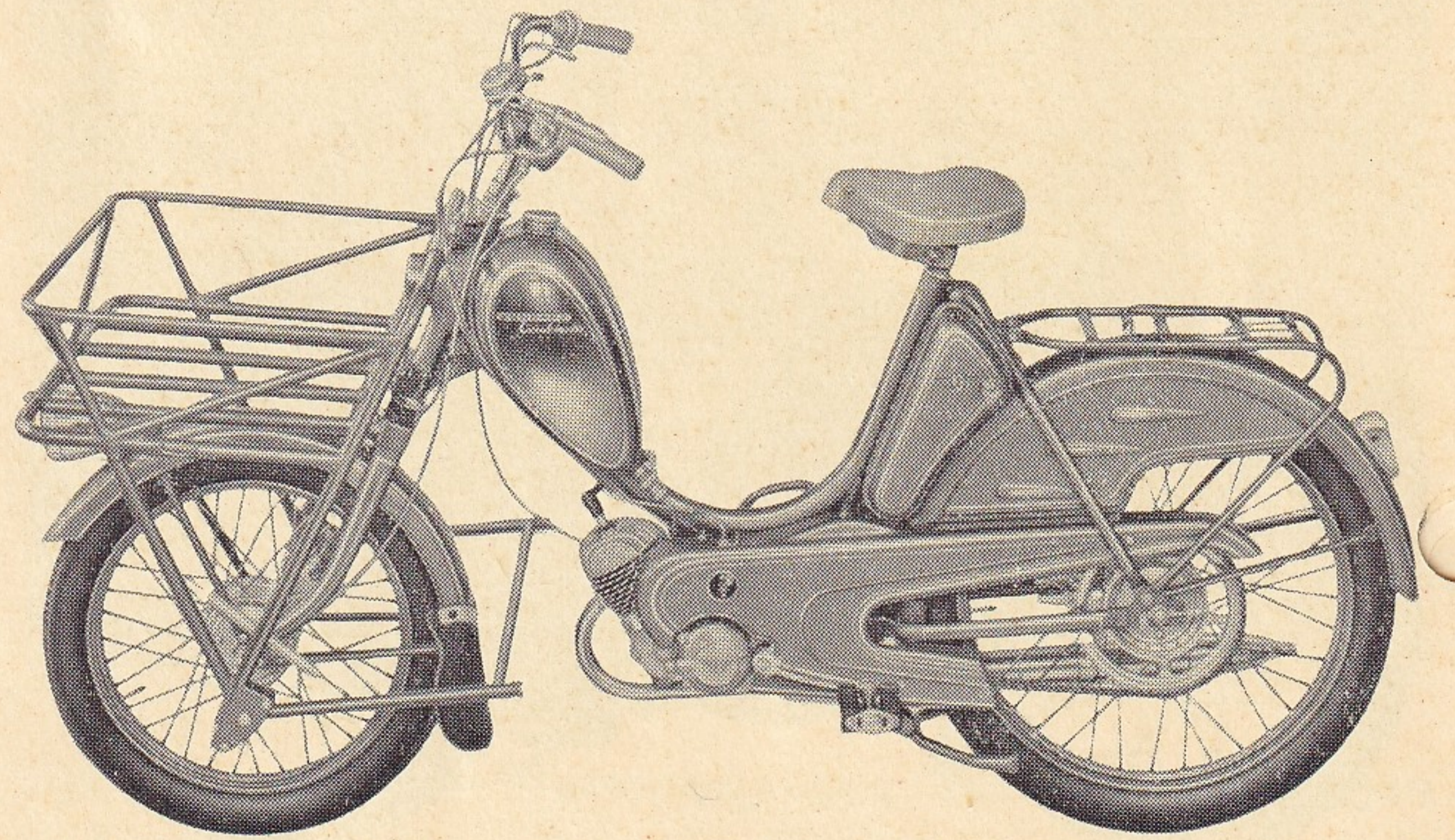
1954 Combinette 402

Auch bei der Combinette 402 war der bewährte, bequeme Durchstieg erhalten geblieben. 48 ccm, 1,5 PS. Combinette Typ 406 hatte das gleiche Fahrgestell, jedoch 2 Gänge.



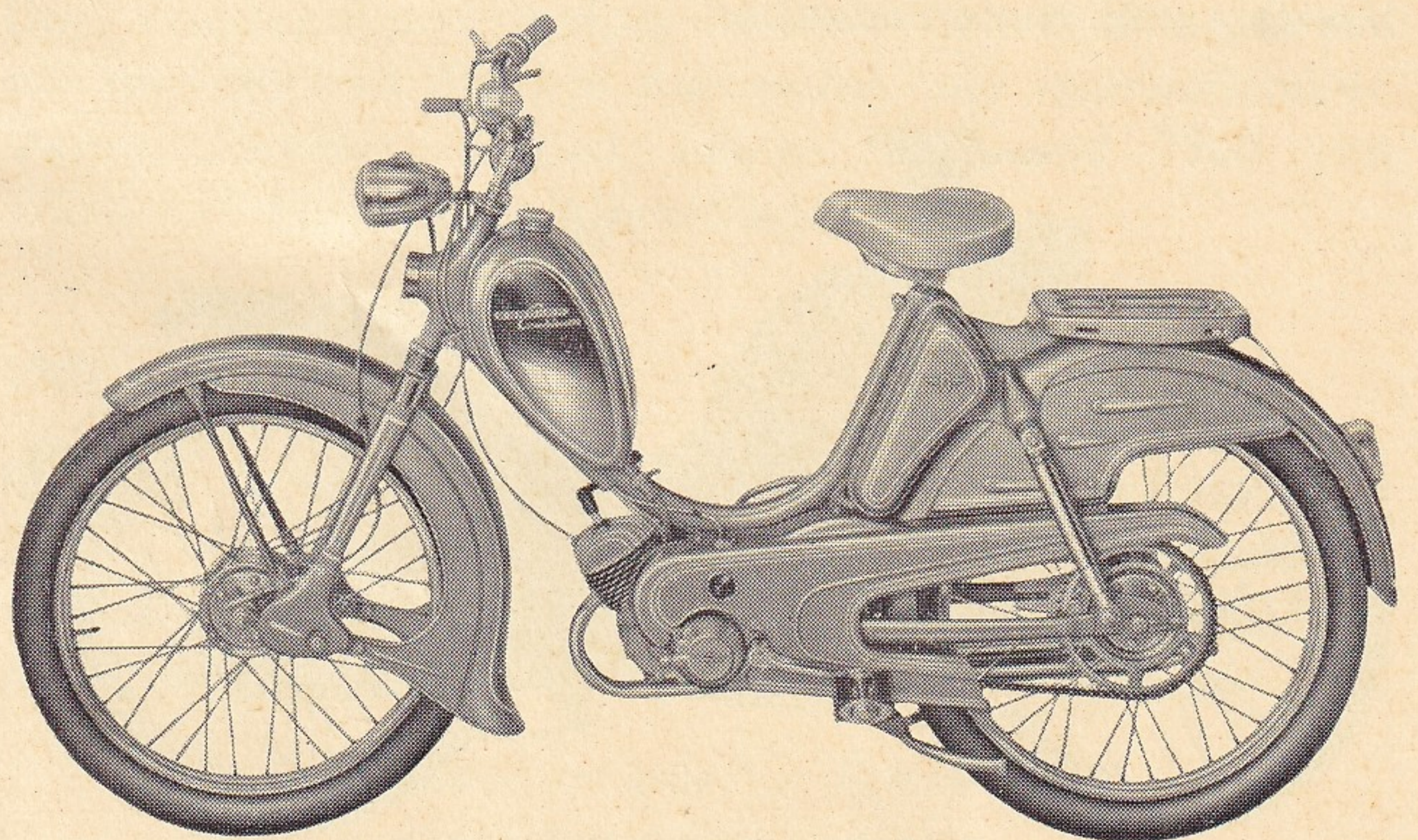
1955 Combinette 405

Aus der Typenvielzahl des Jahres 1954 hatten sich die beiden Standardmodelle 412 (1-Gang) und 405 (2-Gang) durchgesetzt, beide Modelle 50 ccm, 1,5 PS.



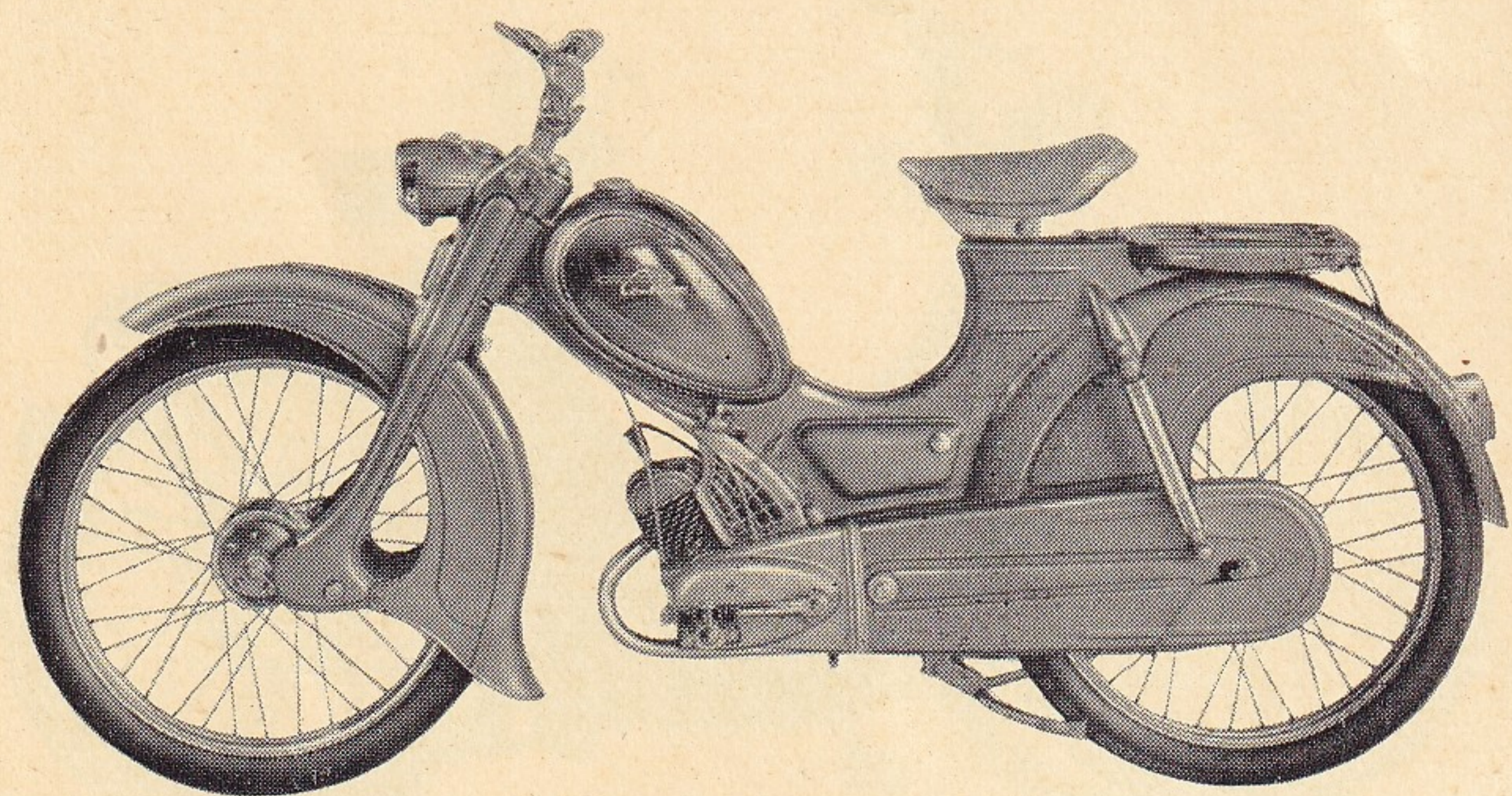
1956 Combinette 407

Aus einer Sonderentwicklung für die Post entstand das Transportrad Combinette Typ 407. Sie bewährte sich beim Transport von Kleinlasten. 50 ccm, 2 Gänge, 1,5 PS.



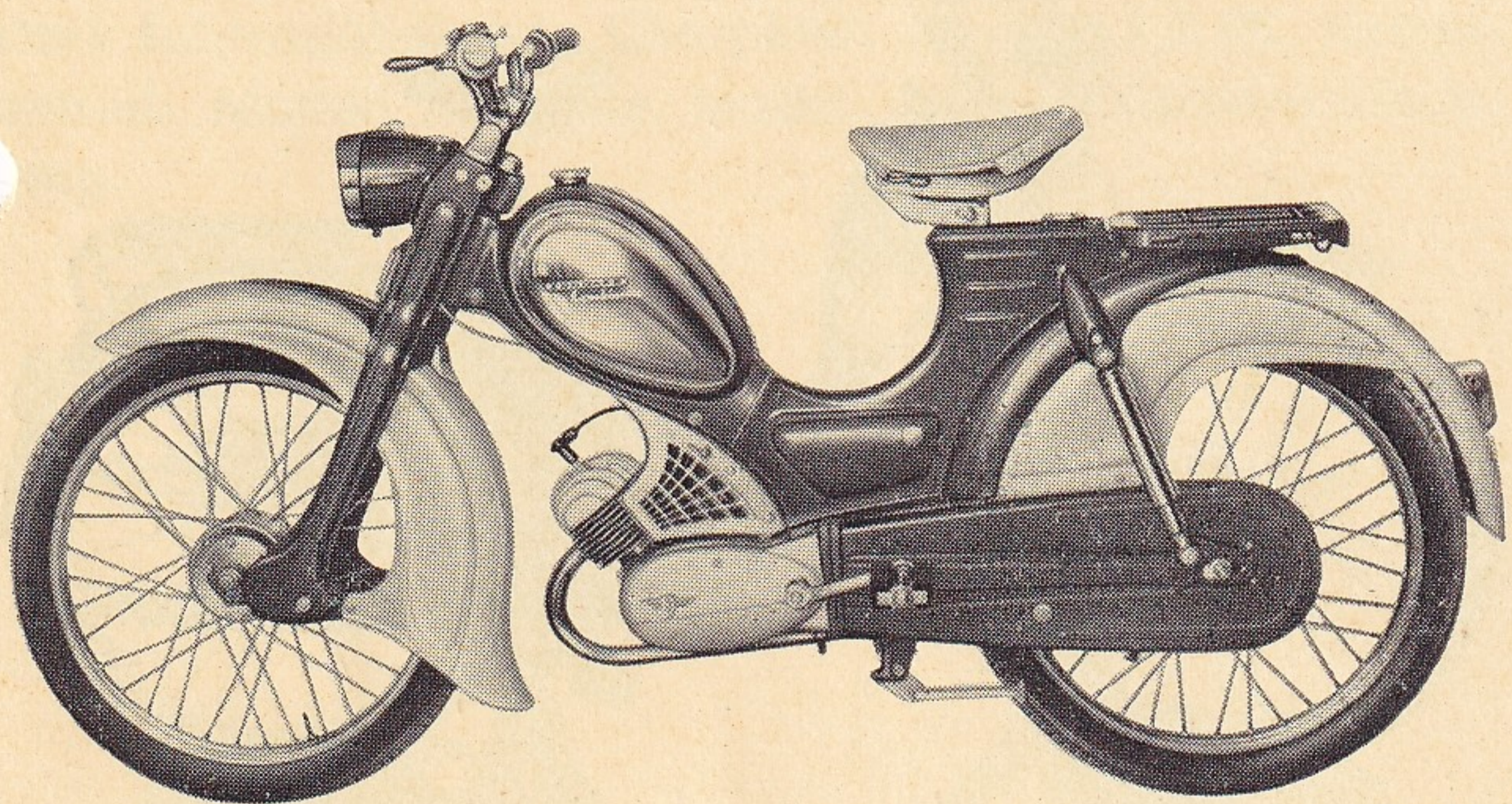
1956 Combinette 422

Die Combinette 422 war allradgedefert. Einstellbare Vorderradschwinge, elastische Hinterradschwinge, bequemer Schwingsattel bewirkten noch größeren Fahrkomfort. 50 ccm, 2 Gänge, 1,5 PS.



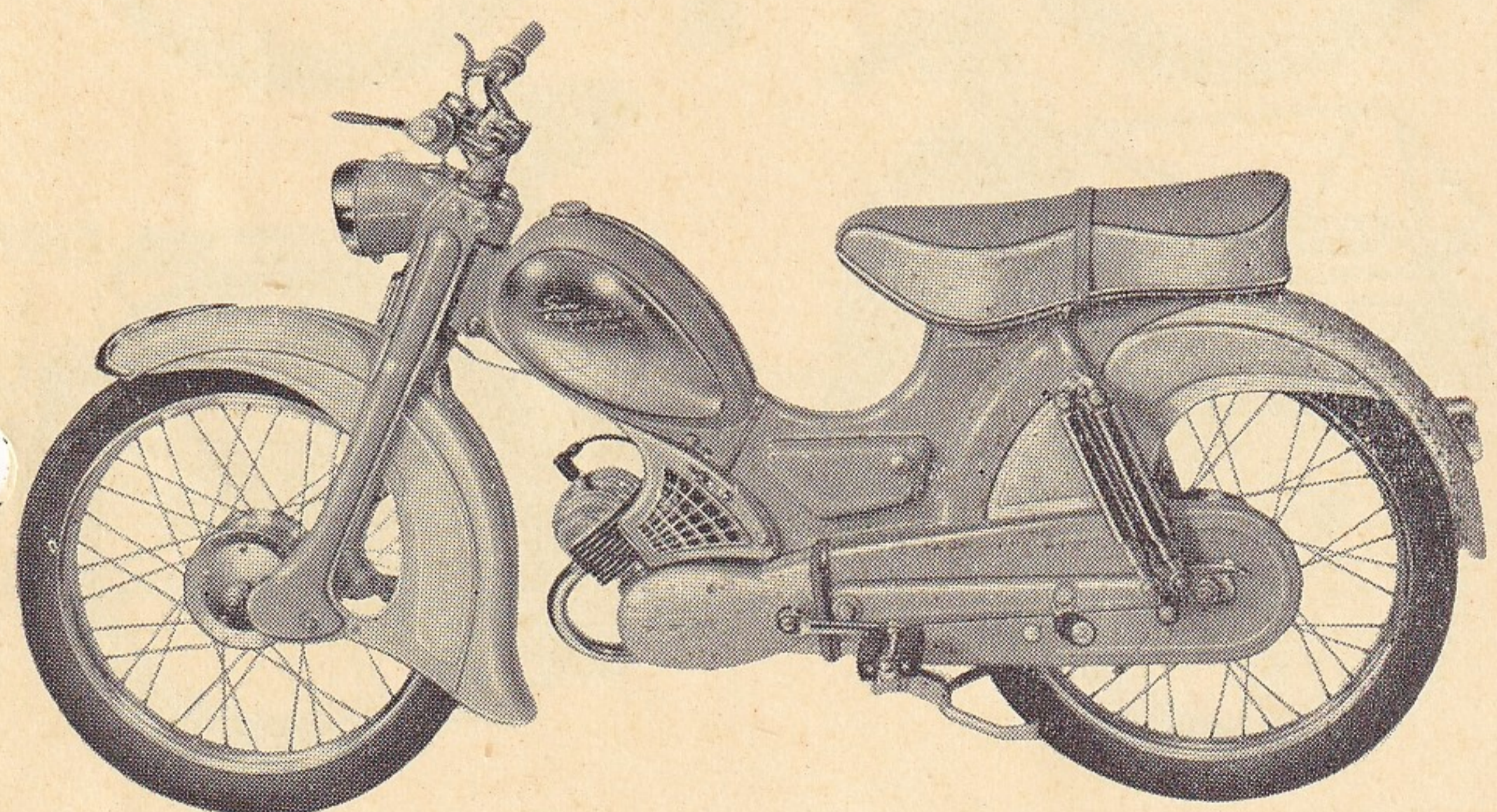
1956 Combinette 423 S

Diese Combinette, auf der IFMA 1956 auf spiegelndem Podest vorgestellt, war ein Schlager. Durch den neuartigen Rohrdruckgußrahmen wurde die Combinette noch eleganter, noch zuverlässiger. 50 ccm, 2 Gänge, 1,5 PS.



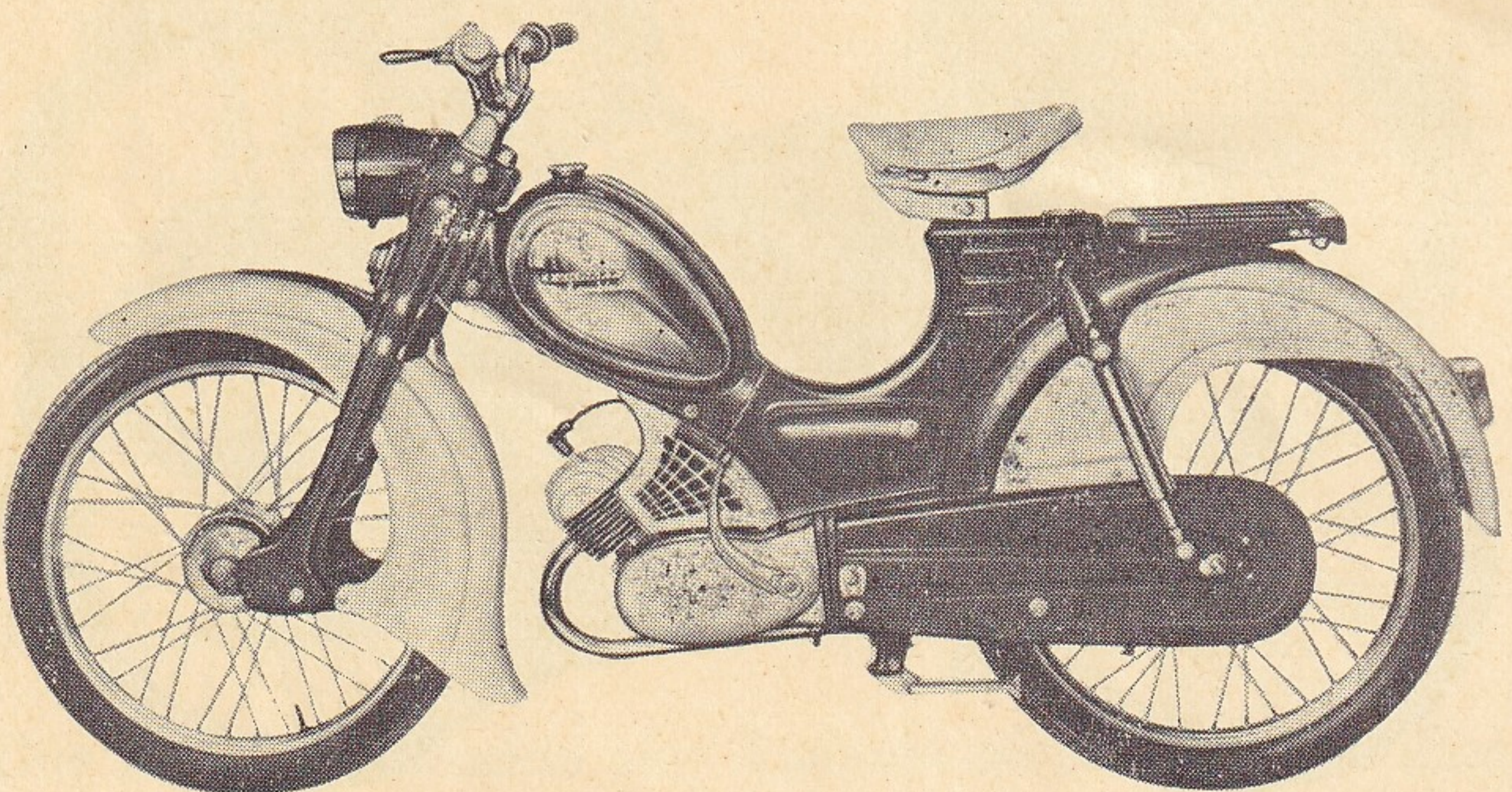
1958 Combinette 428

Die technische Weiterentwicklung der 423 S brachte das Modell 428, nunmehr mit 1,6 PS, 50 ccm, 2 Gänge; heute bereits auf 2 PS Leistung verstärkt.



1958 Super-Combinette 429

Dieses neue Sozius-Moped mit seinem leistungsstarken 2 PS 3-Gang-Motor bot Kraft für Zwei. 50 ccm, verstärkte Vorder- und Hinterradnaben.



1959 Combinette 431

Besonders im Ausland, bedingt durch die unterschiedliche Gesetzgebung, ist die Combinette Typ 431 gefragt. Sie hat Handschaltung, Kickstarter und einen 2-Gang-Motor.

ZÜNDAPP

Sporterfolge 1960

mit Rückblick auf das Jahr 1959

Ein erfolgreiches Motorsportjahr liegt hinter uns. Überall, wo ZÜNDAPP-Fahrer mit ZÜNDAPP-Maschinen am Start waren, konnten sie erfolgreich teilnehmen und viele Siege erringen. Erstmals war die junge ZÜNDAPP-Falconette mit dabei. Lorenz Specht (Bild) gelang es, mit der



Falconette in der Wertungsgruppe bis 100 ccm gegen z. T. stärkere Maschinen die Deutsche Trialmeisterschaft zu erringen. Das war ein beachtlicher Erfolg, der wieder die sprichwörtliche ZÜNDAPP-Zuverlässigkeit unter Beweis stellte.

Der Vollständigkeit halber wiederholen und ergänzen wir nachstehend die bei nationalen und internationalen Veranstaltungen in den Jahren 1959 und 1960 von ZÜNDAPP-Fahrern erzielten Siege.

1959

Bei den von der Obersten Motorradspport-Kommission (OMK) überwachten und genehmigten Wettbewerben innerhalb der Bundesrepublik wurden auf ZÜNDAPP-Motorrädern und -Rollern 1959 insgesamt errungen:

- 220 Goldmedaillen oder 1. Preise
- 53 Silbermedaillen oder 2. Preise
- 26 Bronzemedaillen oder 3. Preise
- 39 Klassensiege, davon 9 Gesamtsiege durch Tagesbestleistungen
- 5 goldene Mannschaftspreise

DEUTSCHLAND:

Deutsche Geländemeisterschaft 1959:

Volker Schach mit Beifahrer Heinz Roth auf KS 601 Deutsche Geländemeister in der schweren Seitenwagenklasse über 350 ccm.

Richard Heßler auf Trophy 250 S Zweiter in der Deutschen Geländemeisterschaft Soloklasse bis 250 ccm, zugleich Gewinner der Silbernen Trialmedaille der OMK.

Lorenz Specht auf Trophy 175 S Gewinner der Goldenen Trial-Medaille der OMK.

Karl Seger auf Trophy 250 S und Askani/Jakoby in der Seitenwagenklasse über 350 ccm beste Gelände-Ausweisfahrer.

Bei den verschiedenen Gaumeisterschaften innerhalb der Bundesrepublik, stellte ZÜNDAPP 4 Gaumeister 1959.

CSR:

XXXIV. Internationale Sechstagesfahrt 1959 in Gottwaldow: 3 Goldmedaillen durch L. Specht (Ludwigsmoos), R. Heßler (Rückersdorf) und F. Selling (Amsterdam).

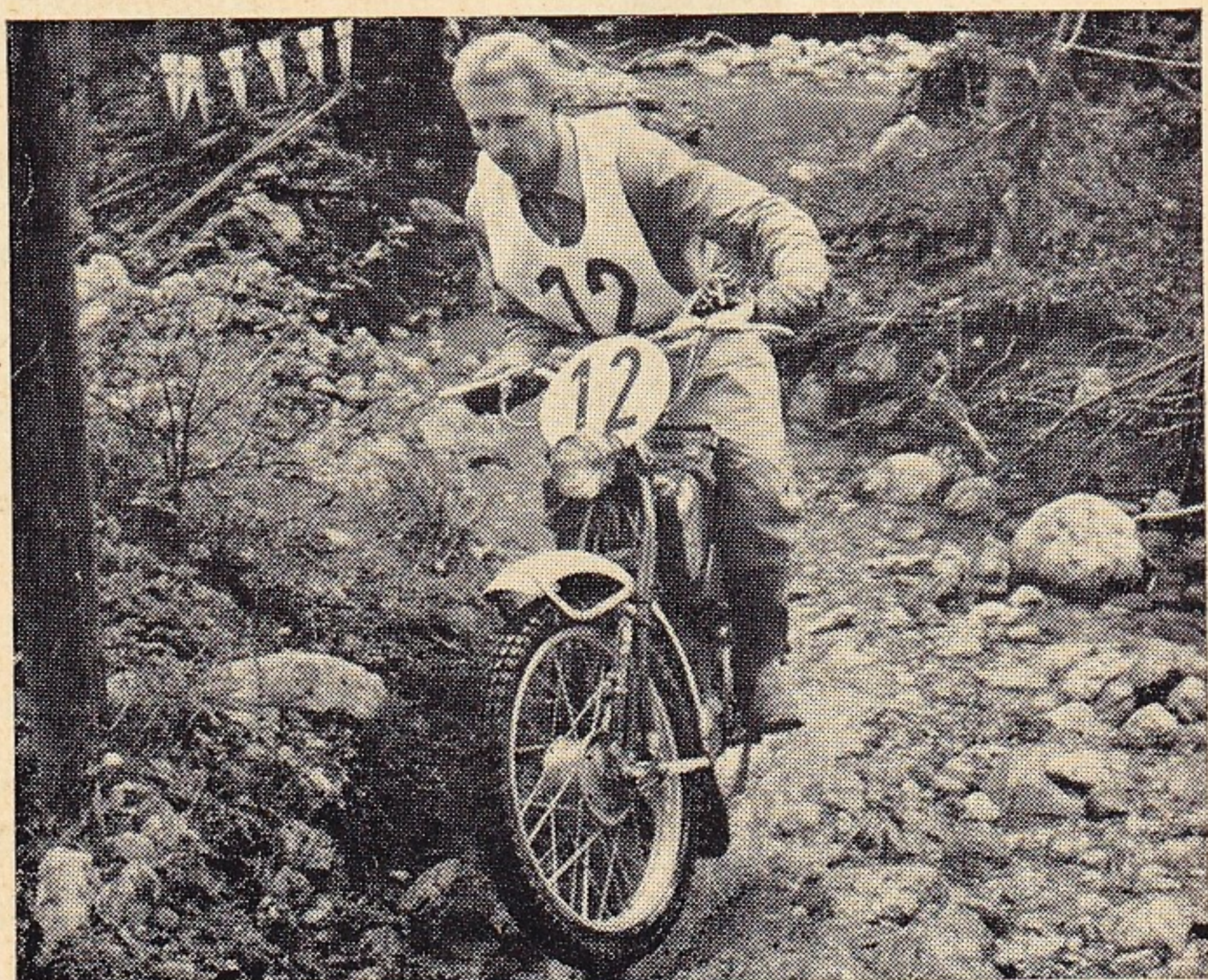
FRANKREICH:

"Coupes du Salon" in Paris-Monthlery: M. Barthélémy 2. Platz in der Klasse Sportmaschinen bis 250 ccm.

HOLLAND:

Holländische Geländemeisterschaft 1959. B. P. Emmelkamp (Varenkamp/Holland) auf KS 601 Holländischer Meister in der Seitenwagenklasse über 350 ccm. Er gewann zum 5. Mal diesen Titel für ZÜNDAPP.

Günter Sengfelder, Josef Scherm, Leo Holy auf ZÜNDAPP-Falconette bei den Läufen um die Deutsche Geländemeisterschaft.

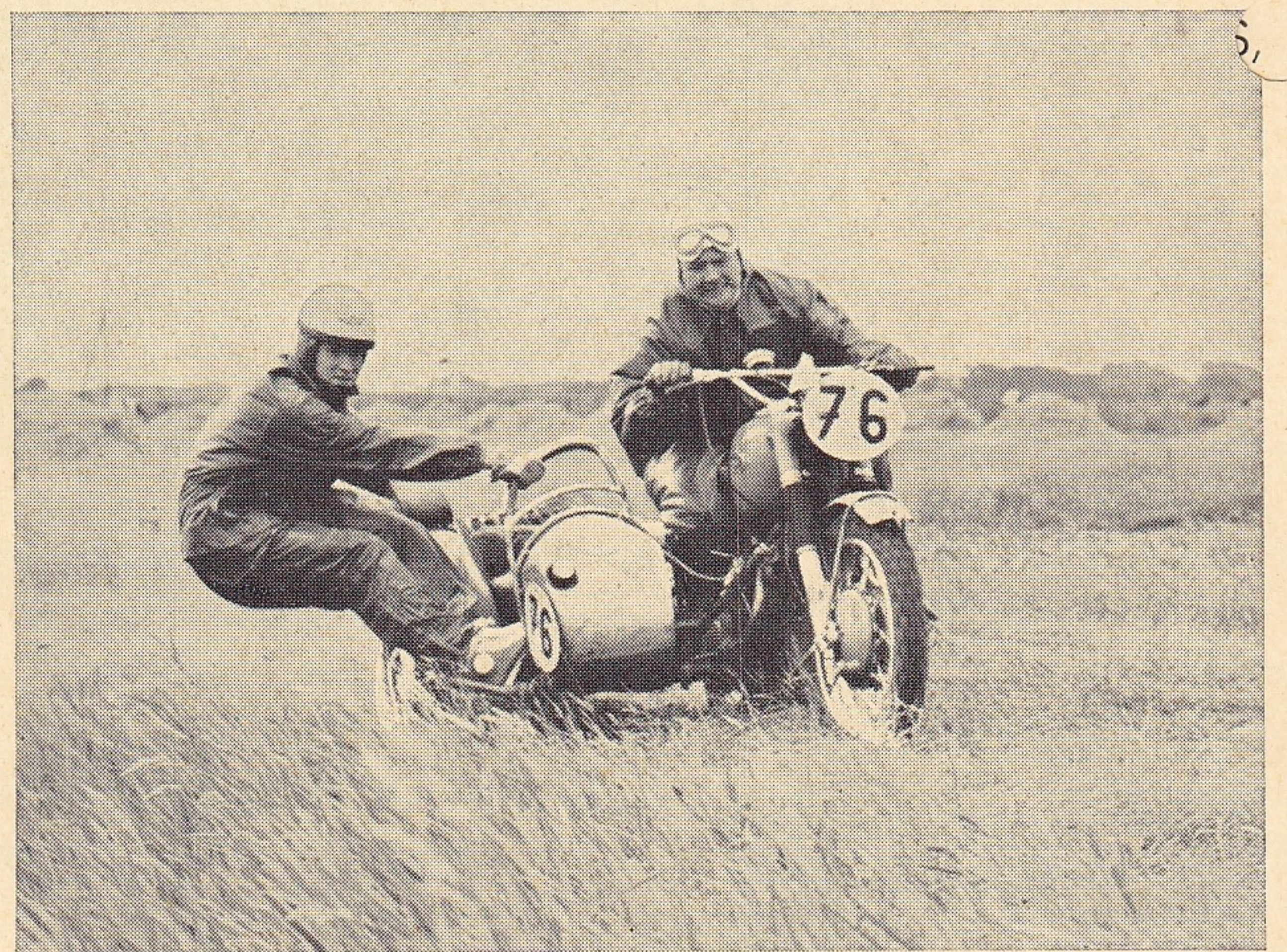


1960

Im Jahre 1960 haben ZÜNDAPP-Fahrer bei den von der Obersten Motorradsport-Kommission überwachten Veranstaltungen folgende Erfolge erzielt:

- 219 Goldmedaillen oder 1. Preise
- 61 Silbermedaillen oder 2. Preise
- 36 Bronzemedaillen oder 3. Preise
- 54 Klassensiege, darunter 15 Gesamtsiege bzw. Tagesbestzeiten
- 6 goldene Mannschaftspreise
- 1 silbernen Mannschaftspreis
- 1 dritten Platz in der Nationalwertung.

Schach/Roth auf KS 601 mit Beiwagen wurden auch 1960 wieder Deutsche Meister in der Seitenwagenklasse über 350 ccm (s. Bild).



DEUTSCHLAND:

Deutsche Geländemeisterschaft 1960:

Schach/Roth Deutsche Geländemeister in der schweren Seitenwagenklasse. Heßler auf Trophy 250 S 2. Deutscher Geländemeister in der Sonderklasse bis 250 ccm.

Biegler/Matheis auf KS 601 in der Beiwagen-Klasse über 350 ccm, Rotermundt auf Trophy 250 S in der Klasse bis 250 ccm, beste Ausweis-Geländefahrer. Steffensen auf Trophy 250 S in der Klasse über 250 ccm Norddeutscher Geländemeister.

Deutsche Trialmeisterschaft 1960: Specht auf Falconette Deutscher Trialmeister in der Klasse bis 100 ccm.

Heßler auf Trophy 250 S und Lorenz Specht auf 175 S gewannen die „Goldene Trialmedaille“ der OMK.

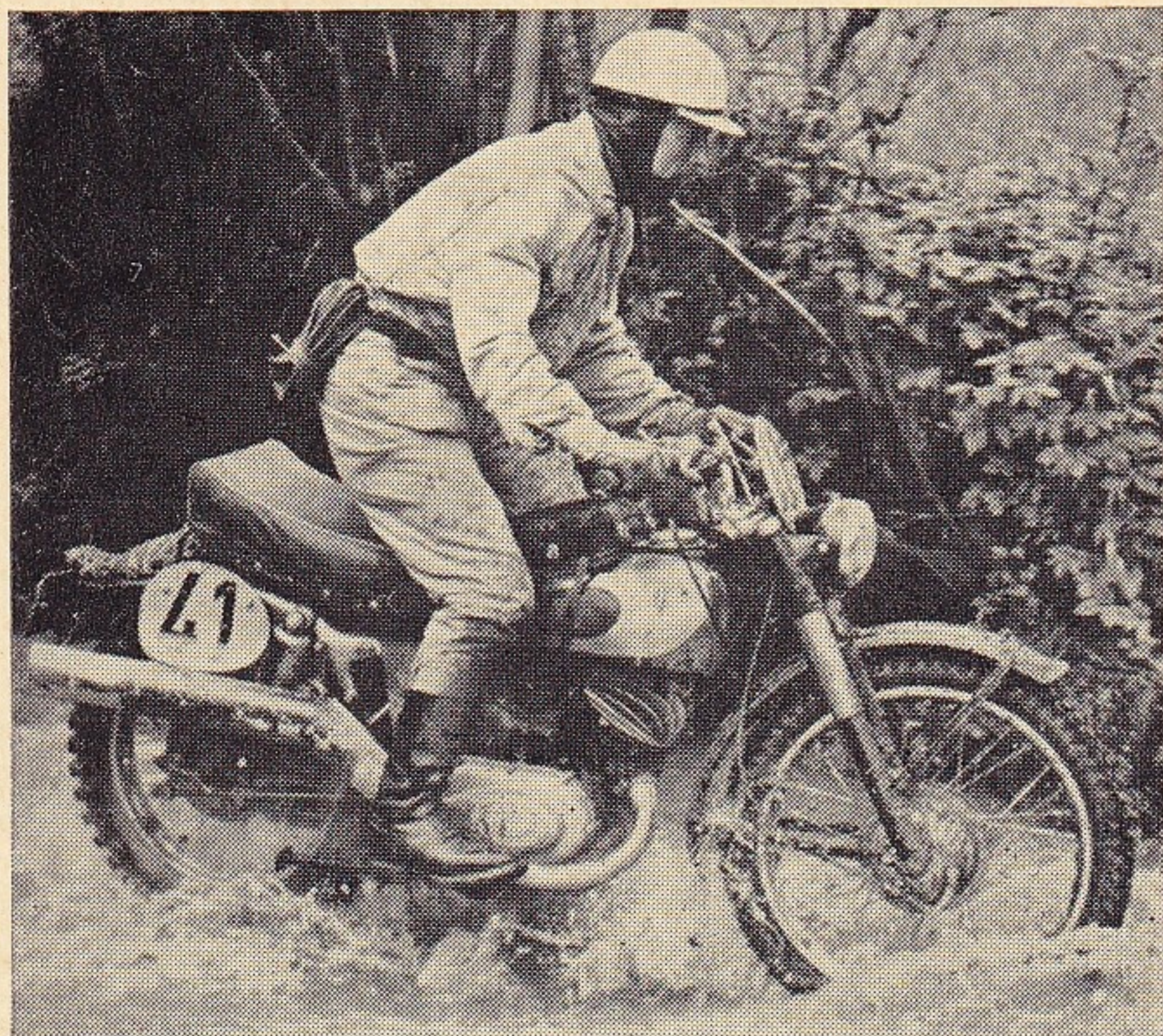
Außerdem stellte ZÜNDAPP bei den verschiedenen Gaumeisterschaften 5 Gaumeister 1960.

ÖSTERREICH:

XXXV. Internationale 6-Tage-Fahrt Fabrikmannschaft Heßler, Seitz, Specht: Fabrikmannschaftspreise in Gold der FIM, 4 Goldmedaillen für Einzelfahrer, 2 Silbermedaillen für Einzelfahrer.

Internationale Alpenfahrt Velden: Je 1 Goldmedaille für Seitz, Selling und Specht.

Seitz und
Specht, Gold-
medaillen-
gewinner bei
der Öster-
reichischen
Alpenfahrt



HOLLAND:

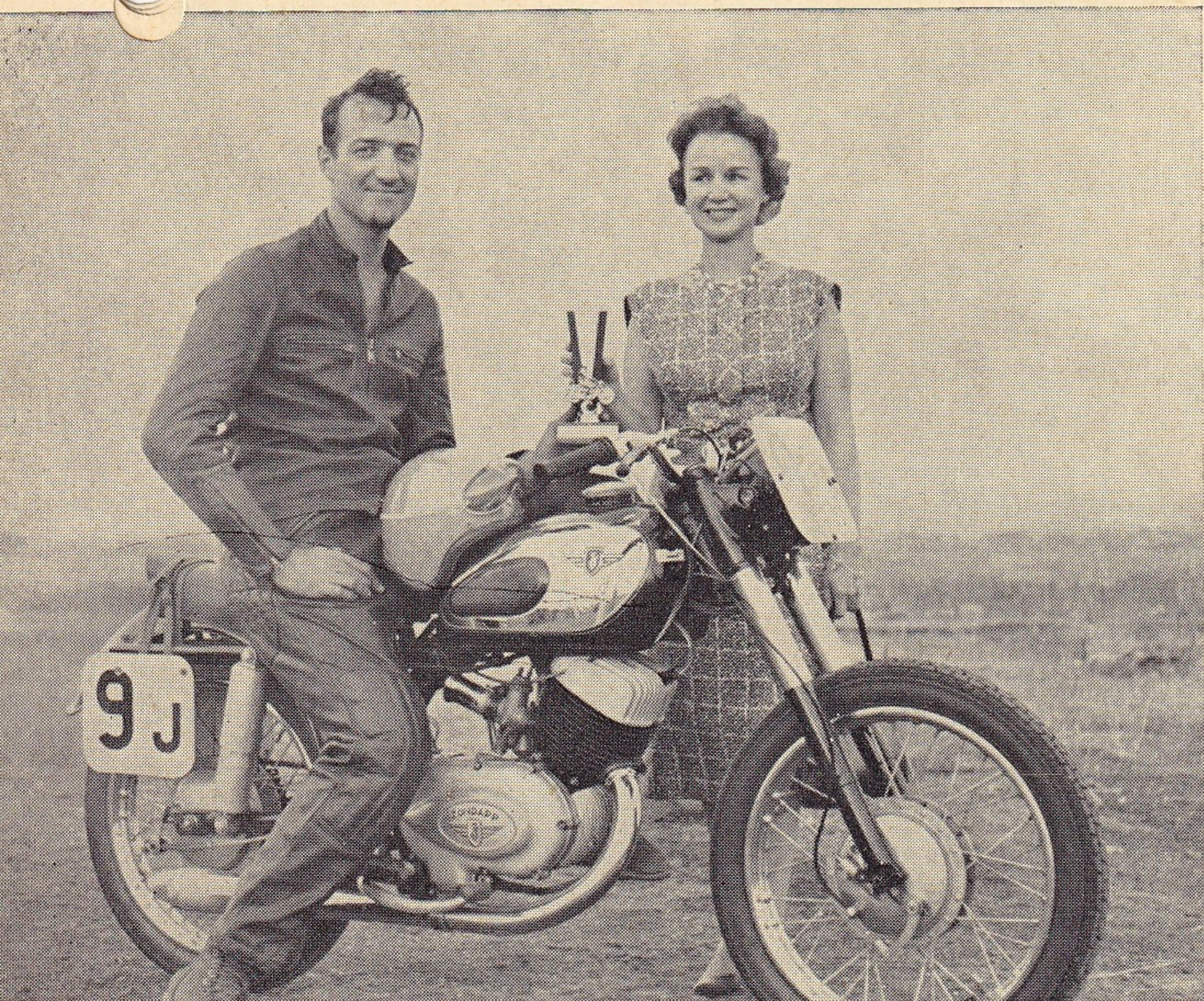
Emmelkamp auf KS 601 wurde zum 6. Male Geländemeister der Niederlande, für ZÜNDAPP ein großartiger Erfolg.

FRANKREICH:

Sengfelder u. Specht errangen für die Bundesrepublik hinter Großbritannien und Belgien den 3. Platz in der Nationenwertung.

USA:

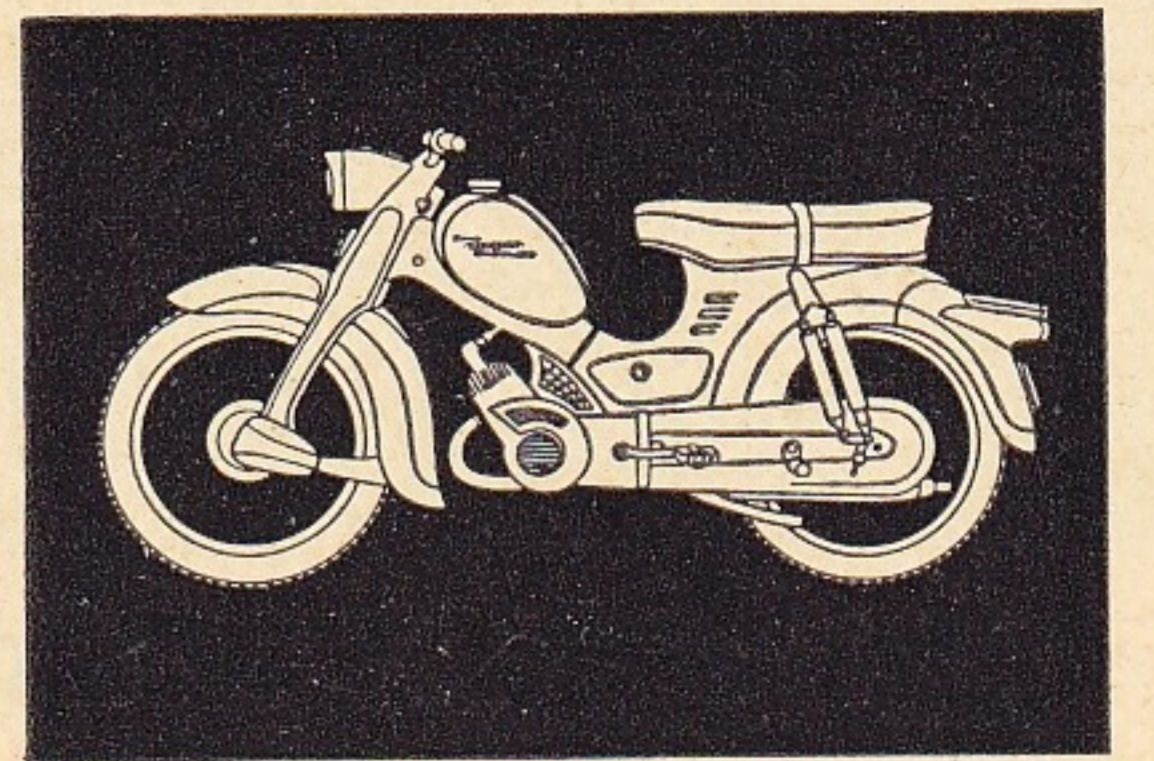
Roy Murray auf ZÜNDAPP Super-Sabre gewann das Sport-Straßenrennen in der 250 ccm-Klasse. Fr. Judy Conley, Vizebürgermeisterin in Chico, überreichte Roy Murray, USA, die Sieges-Trophäe. ▼



ZÜNDAPP-Maschinen sind seit Jahrzehnten siegreich im Sport. Würdig dieser Tradition haben auch 1959/60 ZÜNDAPP-Motorräder, besonders aber die junge Falconette, den Beweis der Leistungsfähigkeit, Qualität und Zuverlässigkeit erbracht.



UNSER PROGRAMM 1961

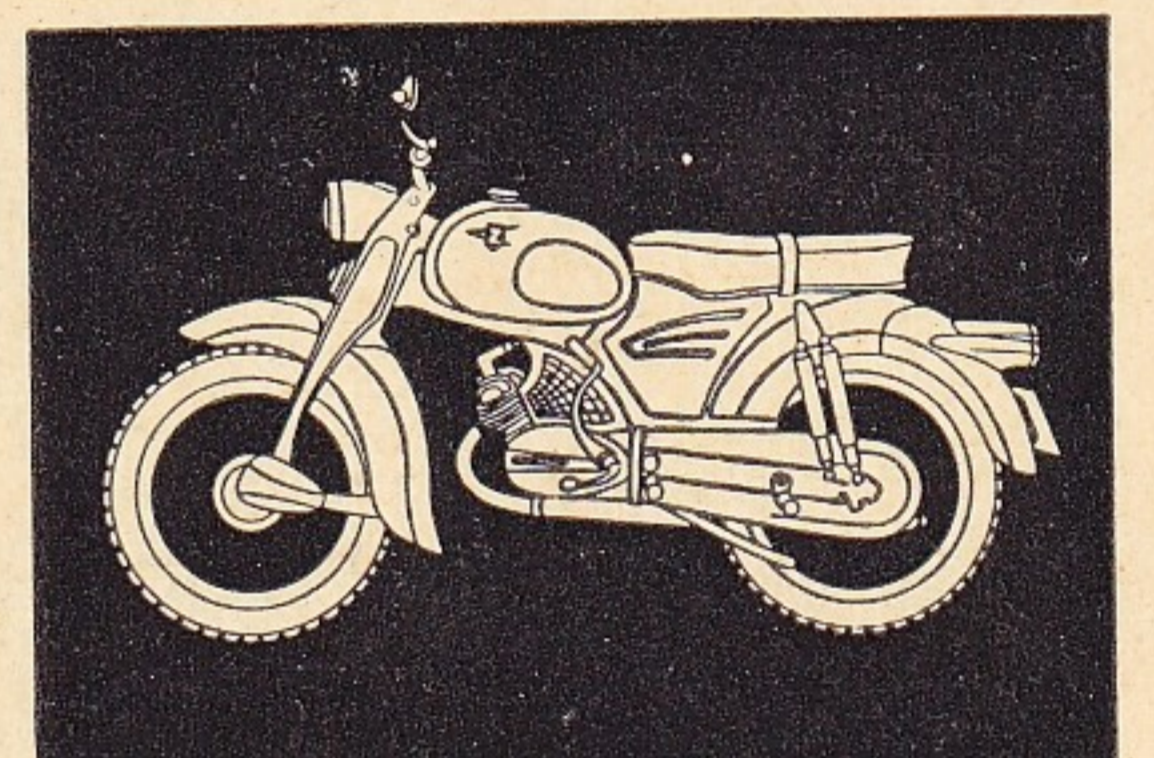


MOPEDS

Combinette, Typ 428-00, Solo-Moped, 50 ccm, 2 PS, Handschaltung, Pedalkickstart, Tank 7,3 Liter.

Super-Combinette, Typ 433-102, Sozius-Moped, 50 ccm, 2,6 PS, 3-Gang-Motor, Handschaltung, Pedalkickstart, Tank 7,7 Liter.

Super-Combinette, Typ 433-151, Sozius-Moped, 50 ccm, 2,6 PS, 3-Gang-Motor, **Gebälsekühlung**, Handschaltung, Pedalkickstart, Tank 7,7 Liter.

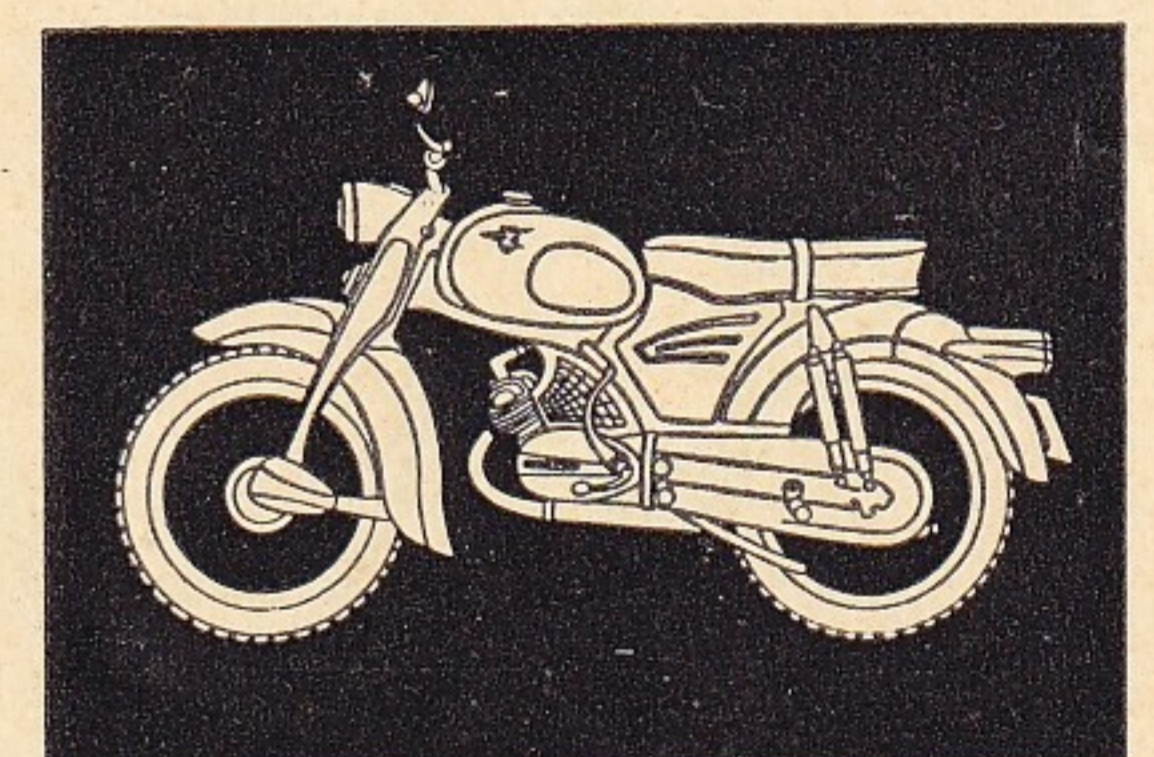


MOKICKS

Kleinkrafträder 40 km/h

Sport-Combinette KS, Typ 510-120, Kleinkraftrad 40 km/h, 50 ccm, 2,6 PS, 3-Gang-Motor, Fußschaltung, Kickstarter, Sporttank, 11,5 Liter.

Sport-Combinette KS, Typ 510-171, Kleinkraftrad 40 km/h, 50 ccm, 2,6 PS, 3-Gang-Motor, **Gebälsekühlung**, Fußschaltung, Kickstarter, Sporttank 11,5 Liter.

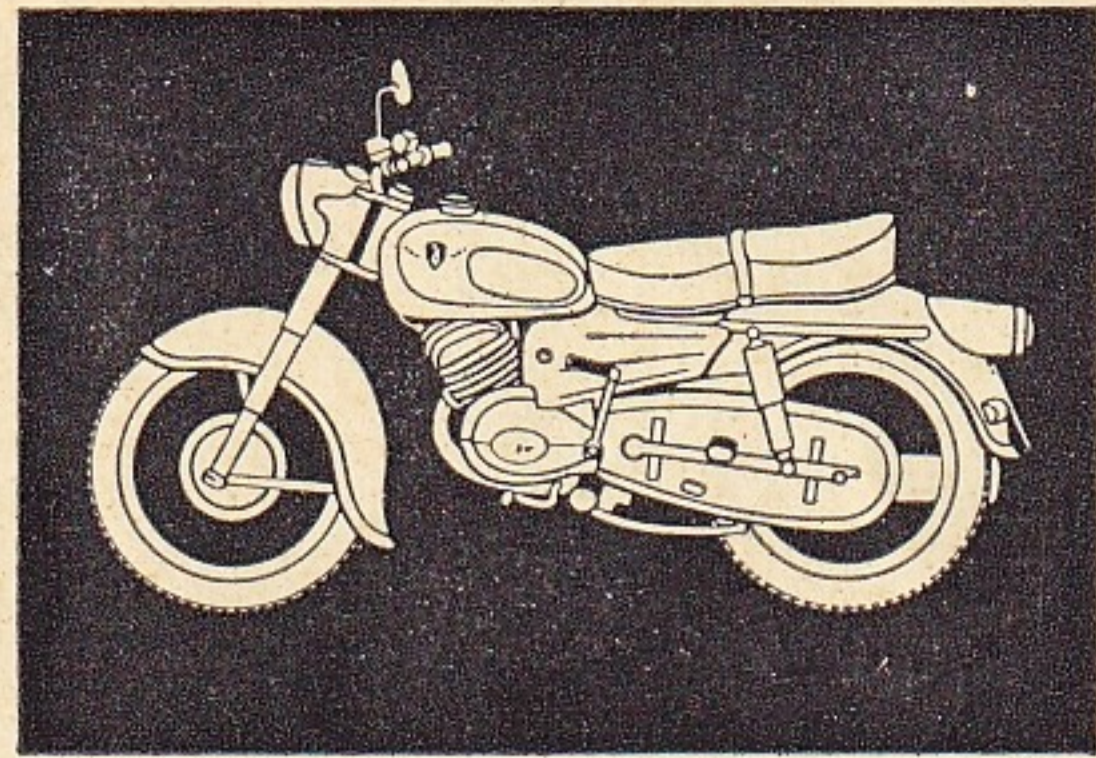


KLEINKRAFTRÄDER

Falconette KS 50, Typ 510-220, Kleinkraftrad, 50 ccm, 4,2 PS, 4-Gang-Motor, Fußschaltung, Kickstarter, Sporttank 11,5 Liter, ca. 75 km/h.

Falconette KS 50, Typ 510-270, Kleinkraftrad, 50 ccm, 4,2 PS, 4-Gang-Motor, **Gebälsekühlung**, Fußschaltung, Kickstarter, Sporttank 11,5 Liter, ca. 75 km/h.

MOTORRÄDER

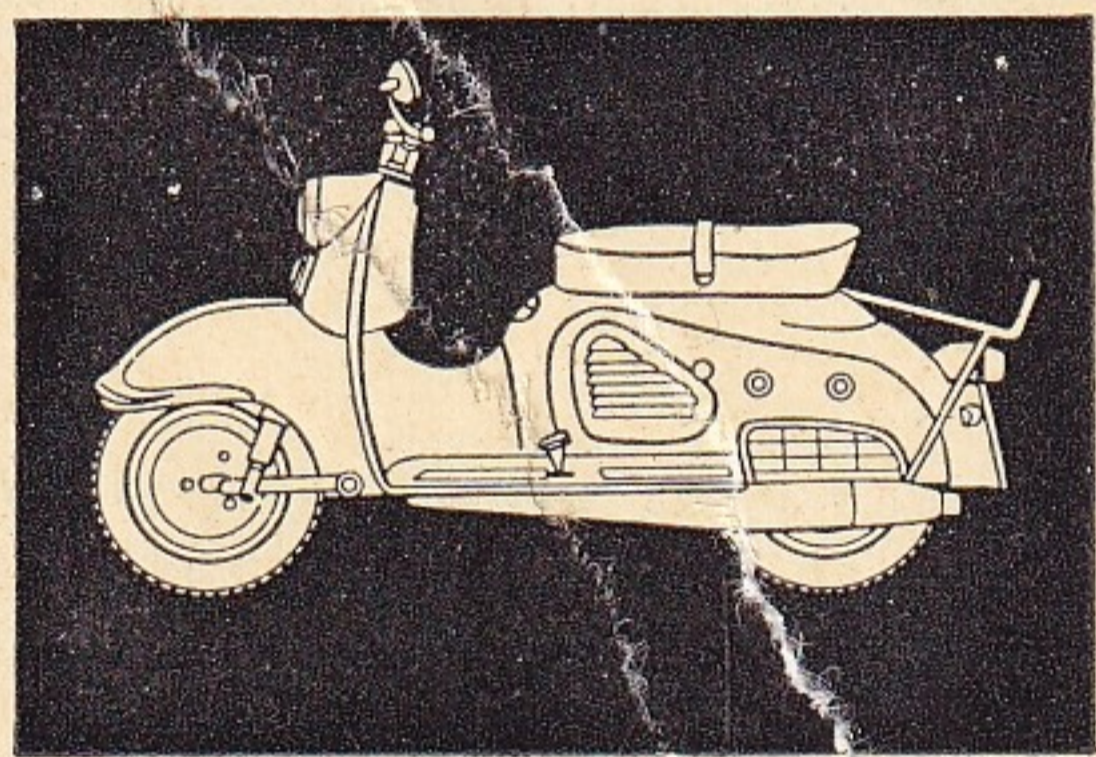


Falconette KS 75, Typ 511-320, Motorrad, 75 ccm, 5,6 PS, 4-Gang-Motor, Fußschaltung, Kickstarter, Sporttank 11,5 Liter, ca. 80 km/h.

Trophy 175 S, Typ 500-00, Motorrad, 175 ccm, 10,5 PS, 4-Gang-Motor, Fußschaltung, Kick- oder Elektrostarter, Tank 14 Liter, ca. 95 km/h.

Trophy 250 S, Typ 502-00, Motorrad, 250 ccm, 14,5 PS, 4-Gang-Motor, Fußschaltung, Kick- oder Elektrostarter, Tank 14 Liter, ca. 110 km/h.

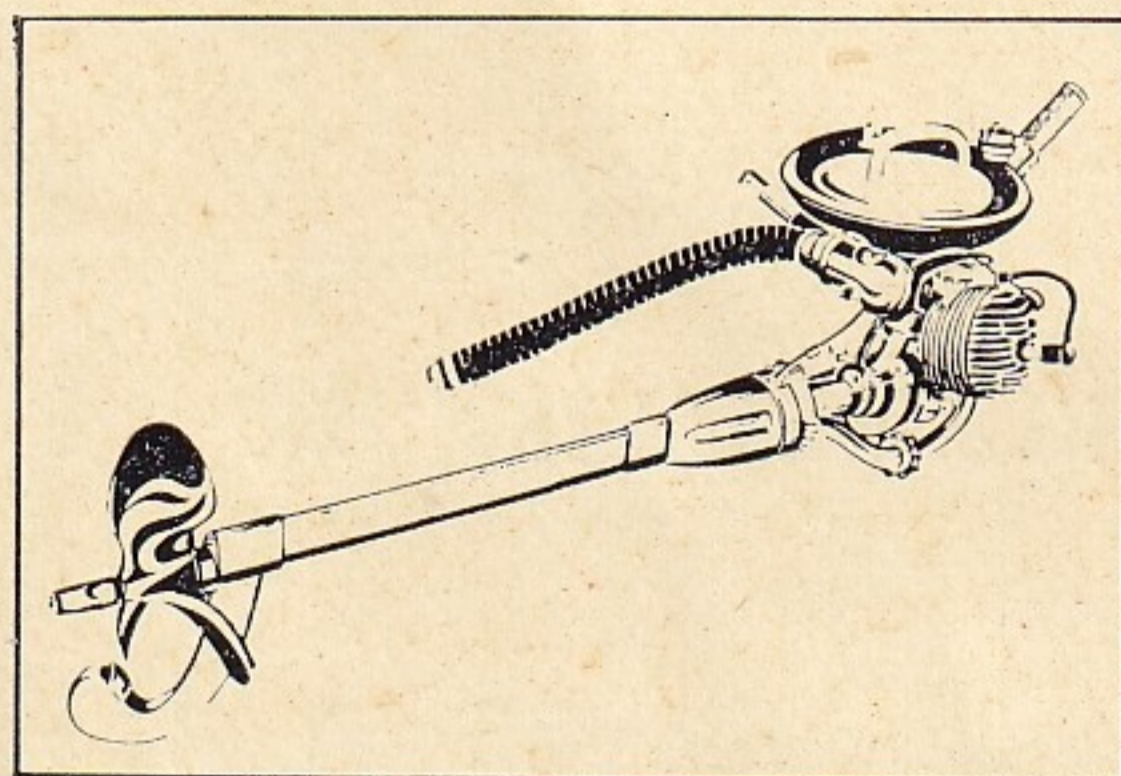
MOTORROLLER



Bella 175 S, Typ 560-025, Motorroller, 175 ccm, 11 PS, 4-Gang-Motor, Fußschaltung, Elektrostarter, Tank 8,5 Liter, ca. 90 km/h.

Bella 200, Typ 551-025, Motorroller. 200 ccm, 13,4 PS, 4-Gang-Motor, Fußschaltung, Elektrostarter, Tank 8,5 Liter, ca. 100 km/h.

BOOTSMOTOREN

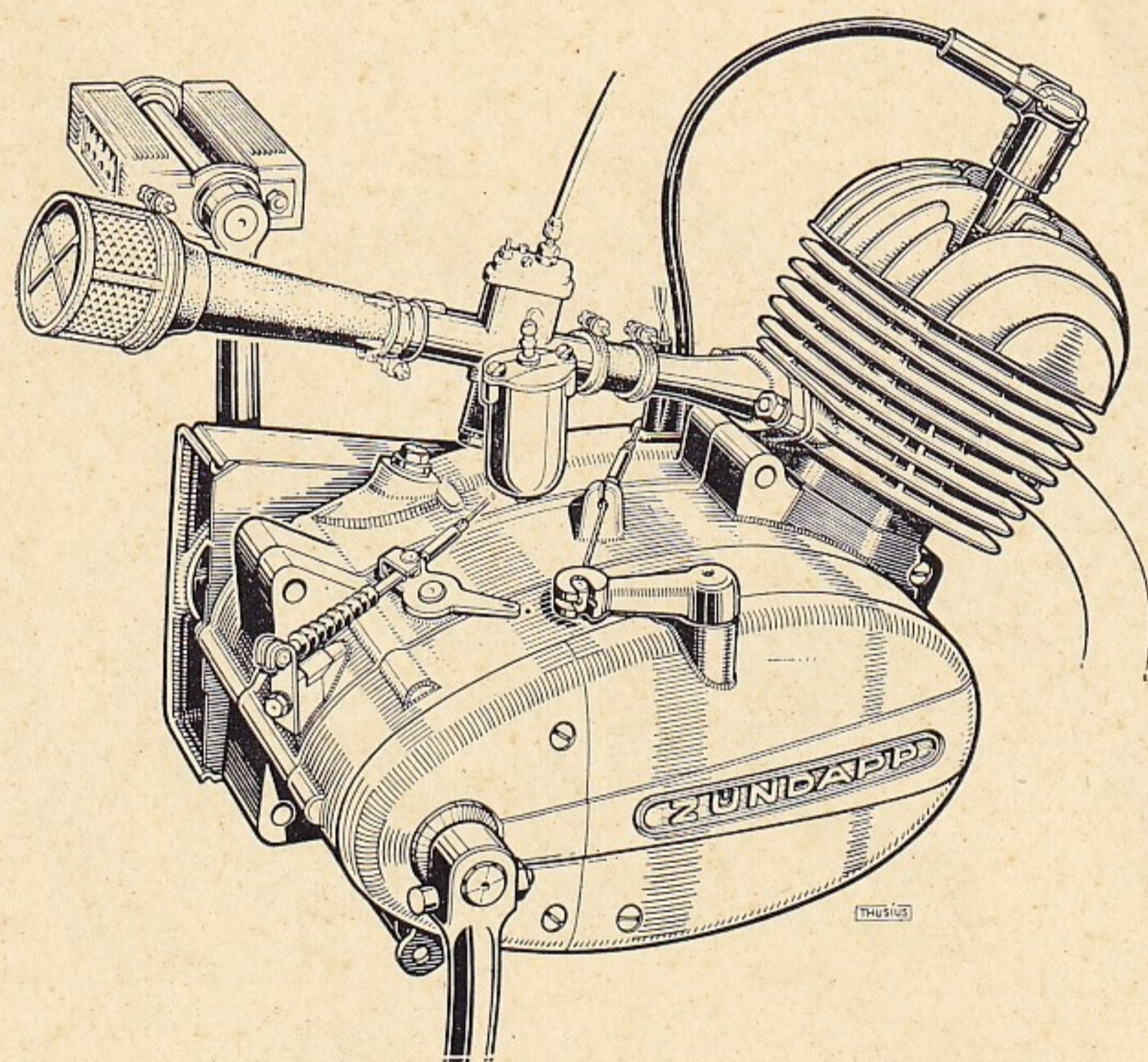


Delphin, Typ 303, Seitenbordmotor, 70 ccm, 3 PS, Leergewicht 13,2 kg, Tank 3,5 Liter, ca. 15-18 km/h je nach Boot und Belastung.

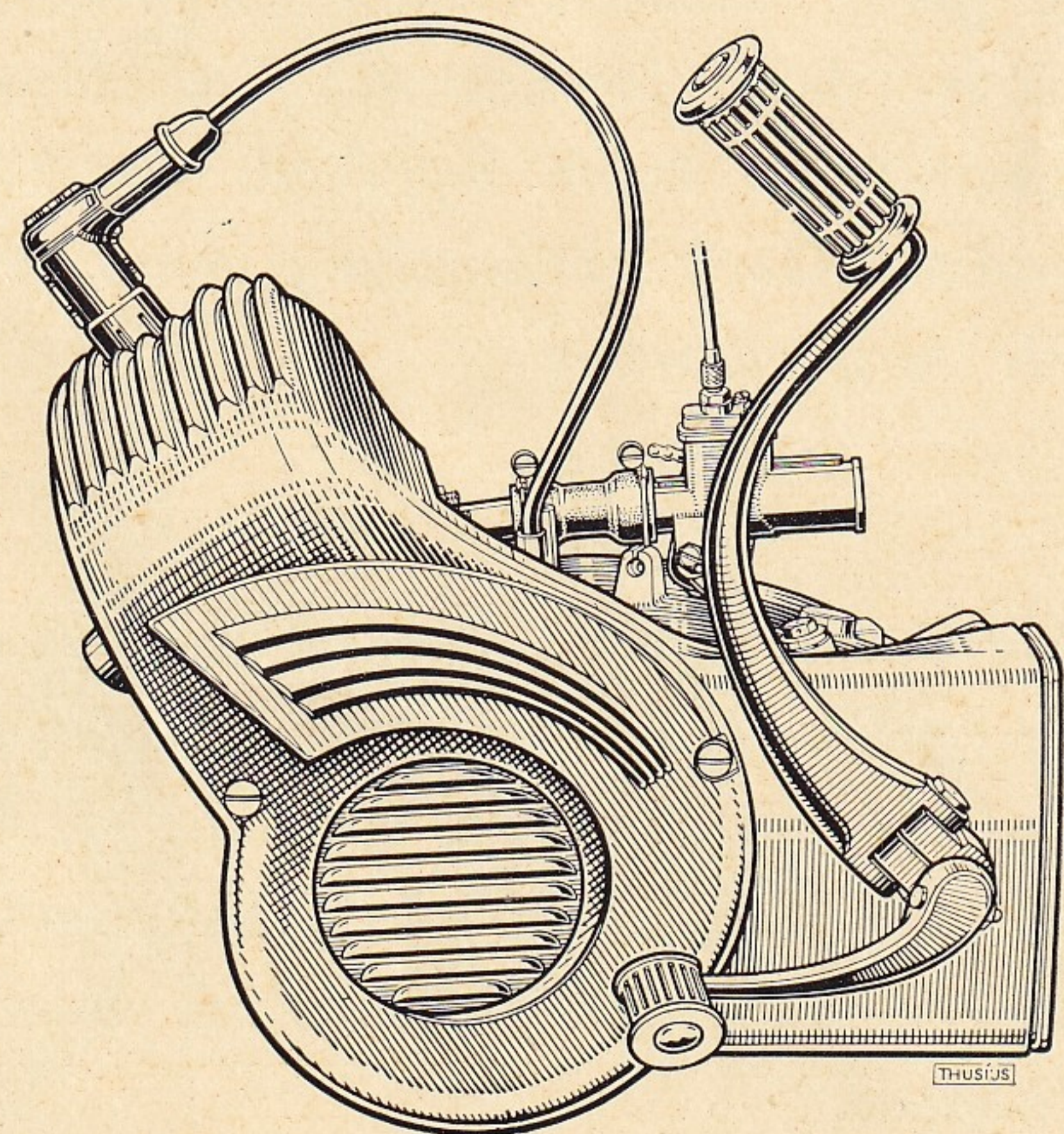


Wer einmal ZÜNDAPP fährt, fährt immer ZÜNDAPP!

Eine neue Saison steht vor der Tür. 8 Jahre Mopedbau haben bewiesen, daß sich nur das Beste auf die Dauer durchsetzt. Immer wieder stehen Zuverlässigkeit und Qualität an erster Stelle. Jedes ZÜNDAPP-Fahrzeug für sich ist ein Beweis der sprichwörtlichen ZÜNDAPP-Qualität.

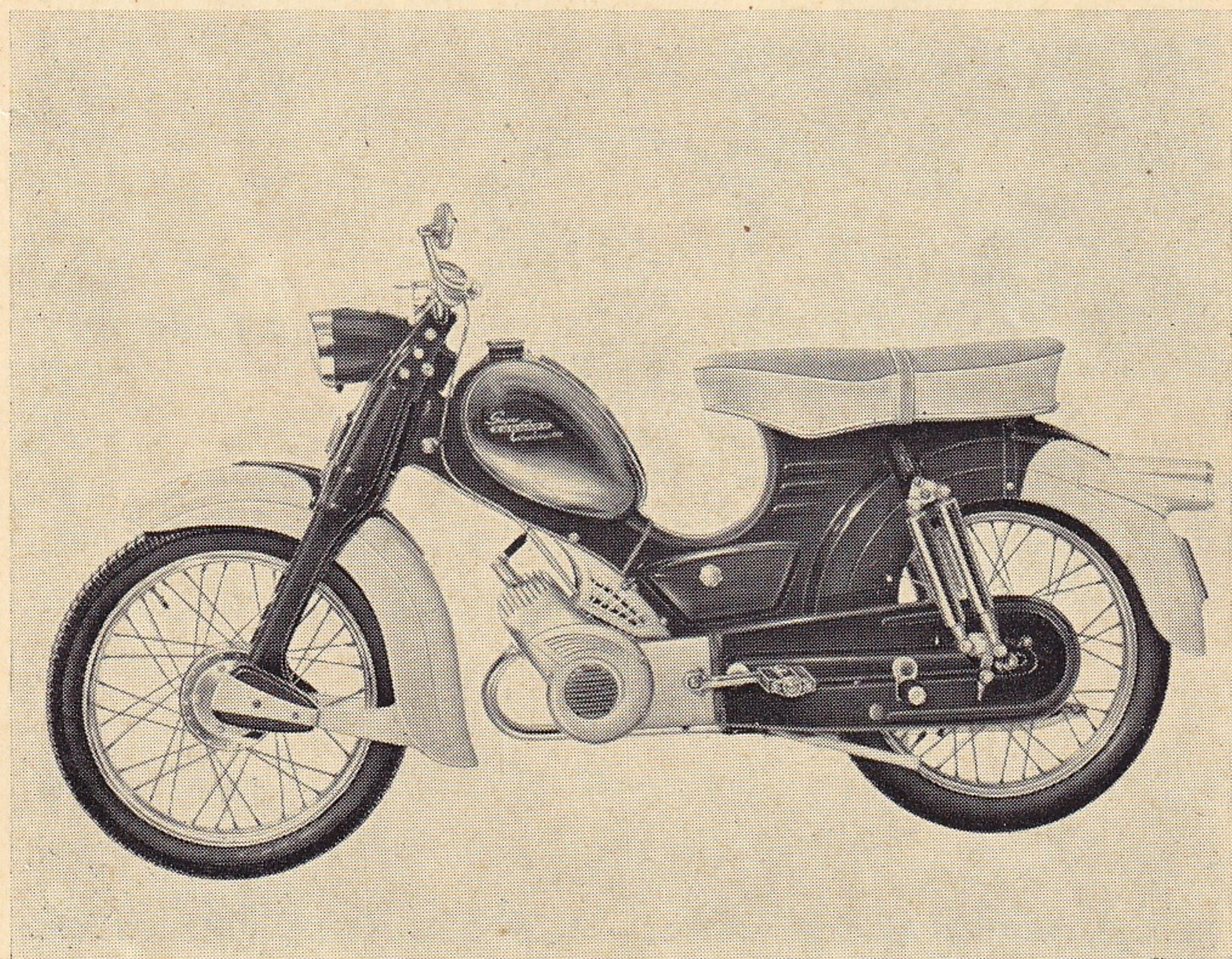


Glatt, windschlüpfig, formschön — so präsentiert sich der ZÜNDAPP-Zweitakt-Motor. Er ist in seiner Grundkonstruktion so ausgelegt, daß er unter Verwendung gleicher Grundelemente — ganz nach Bedarf — als 2-, 3- oder 4-Gang-Motor, mit oder ohne Gebläse, gebaut werden kann. Damit ist allen Wünschen und Bedürfnissen Rechnung getragen.



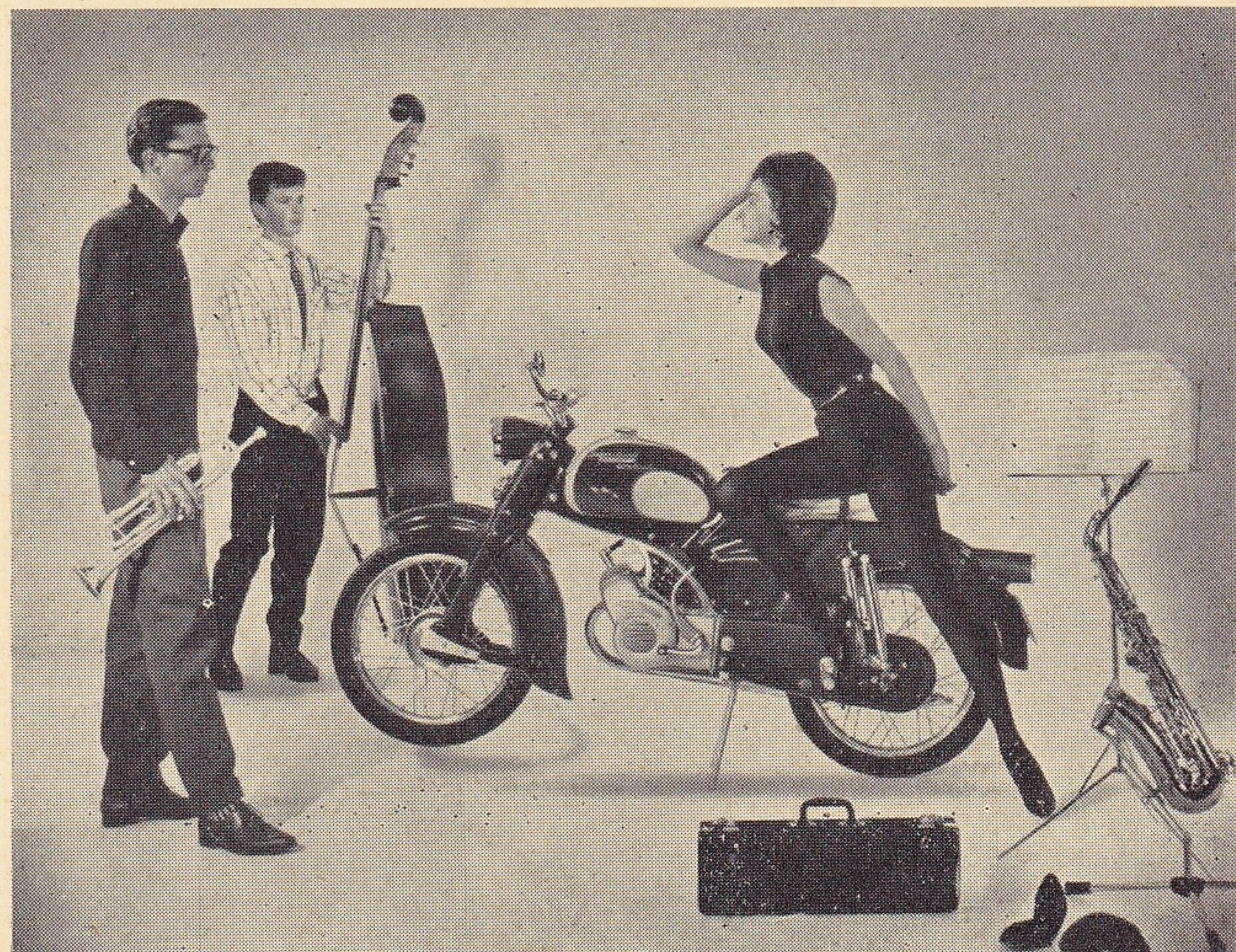


Die Super-Combinette 433 weist mit 2,6 PS noch mehr Leistung auf. Besonders Interessenten im bergigen Land werden begrüßen, daß das Modell 1961 nun auch mit Gebläsemotor lieferbar ist.

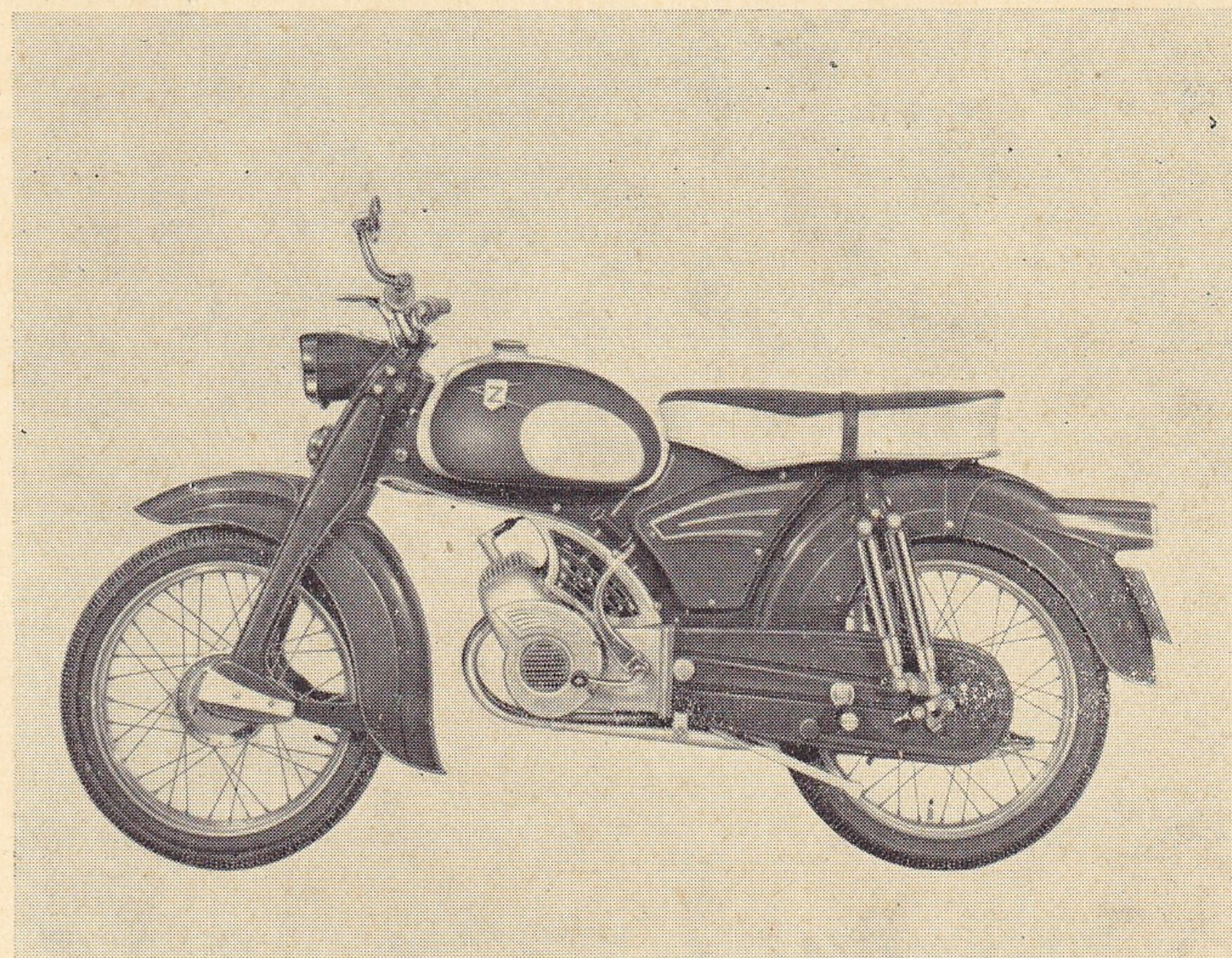


Ihre weiteren Kennzeichen sind: noch weiches Fahren durch neue Vorderradgabel und verbesserte Vorderradschwinge, mehr Sitzkomfort für zwei Personen durch verlängerte Sitzbank, bequeme Montagemöglichkeit der Räder durch Steckachsen. Die Luftansaugung aus dem geschützten Raum unterhalb der Sitzbank bringt noch weitere Geräuschkämpfung. Alles in allem: das Moped für Anspruchsvolle.

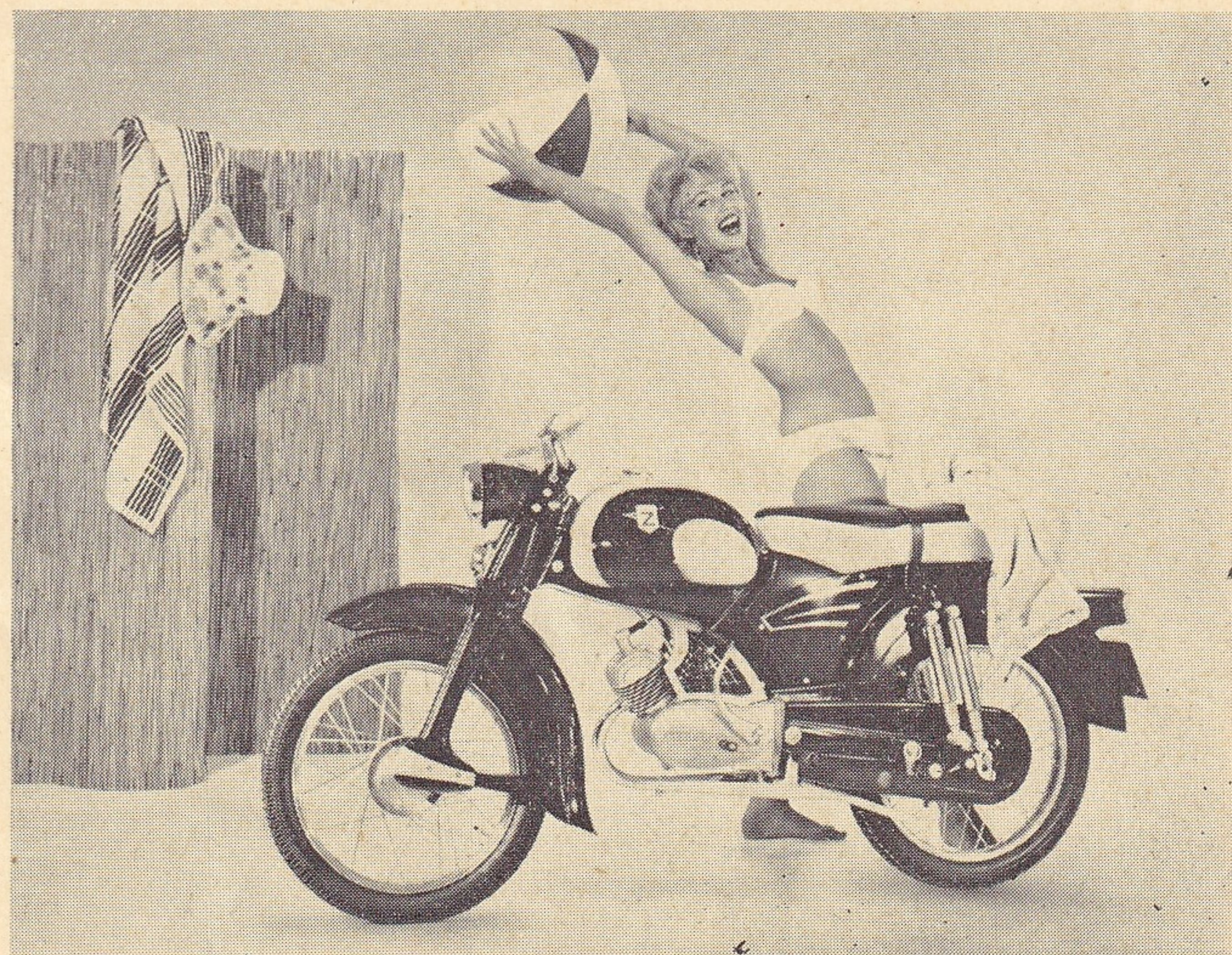
Mit der Einführung des Führerscheins 5 entstand gleichzeitig eine neue Fahrzeugklasse: das Mokick. Dieses neue auf 40 km/h begrenzte Fahrzeug weist im Gegensatz zum Moped Fußschaltung und Kickstarter auf. Die gesetzlichen Bestimmungen entsprechen im wesentlichen denen des Mopeds.

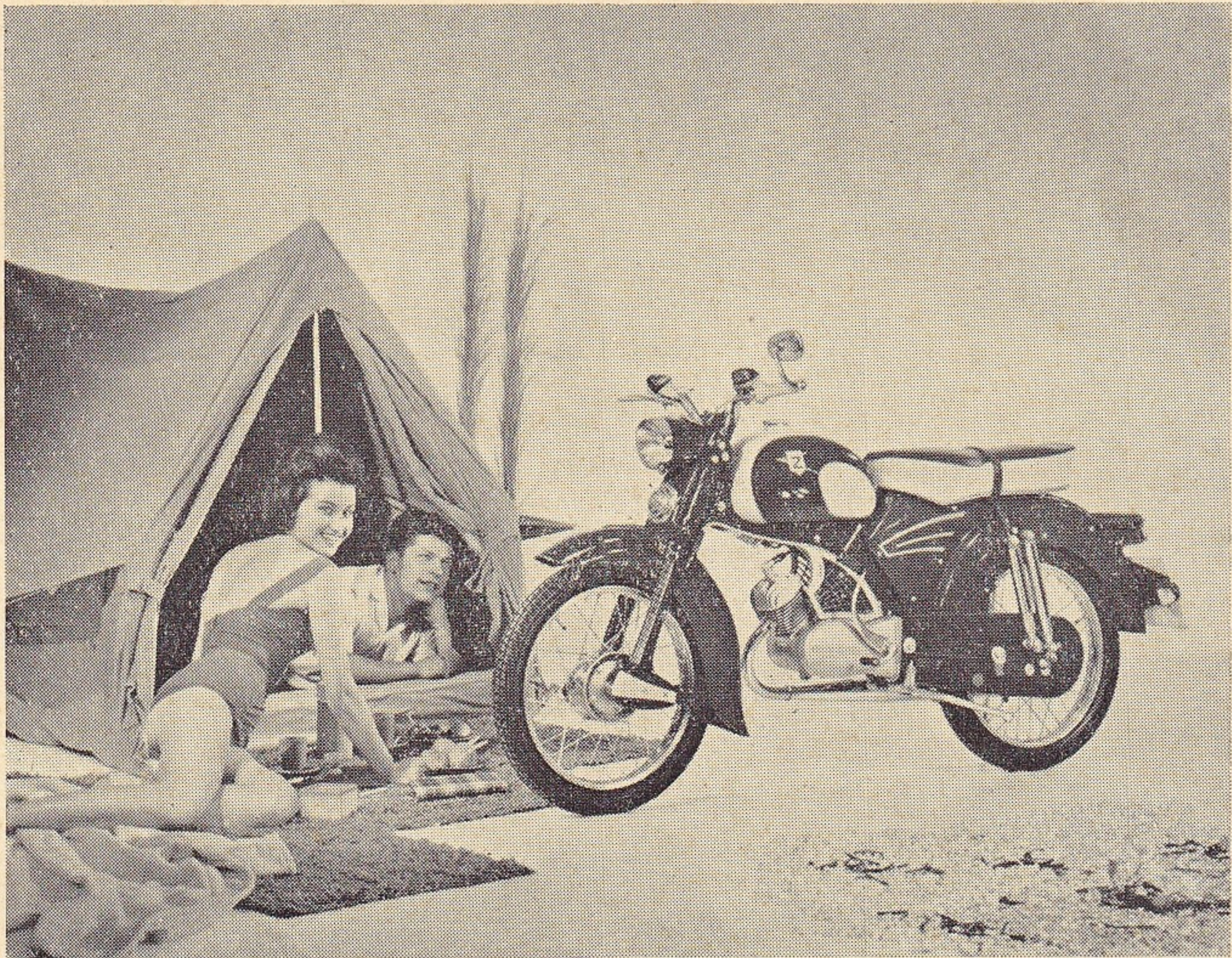


Das neue ZÜNDAPP-Mokick war ein Schlager der IFMA 1960. Alle Wünsche des jungen, sportlichen Fahrers sind in dieser Sport-Combinette KS verwirklicht. Sie bietet außer dem leistungsstarken fahrtwind- oder gebläsegekühlten 2,6 PS-Motor, eine neuartige, nach modernsten technischen Erkenntnissen konstruierte Rahmenkarosse, elastische Federungen und einen formschönen Sporttank mit einem Fassungsvermögen von 11,5 Liter.

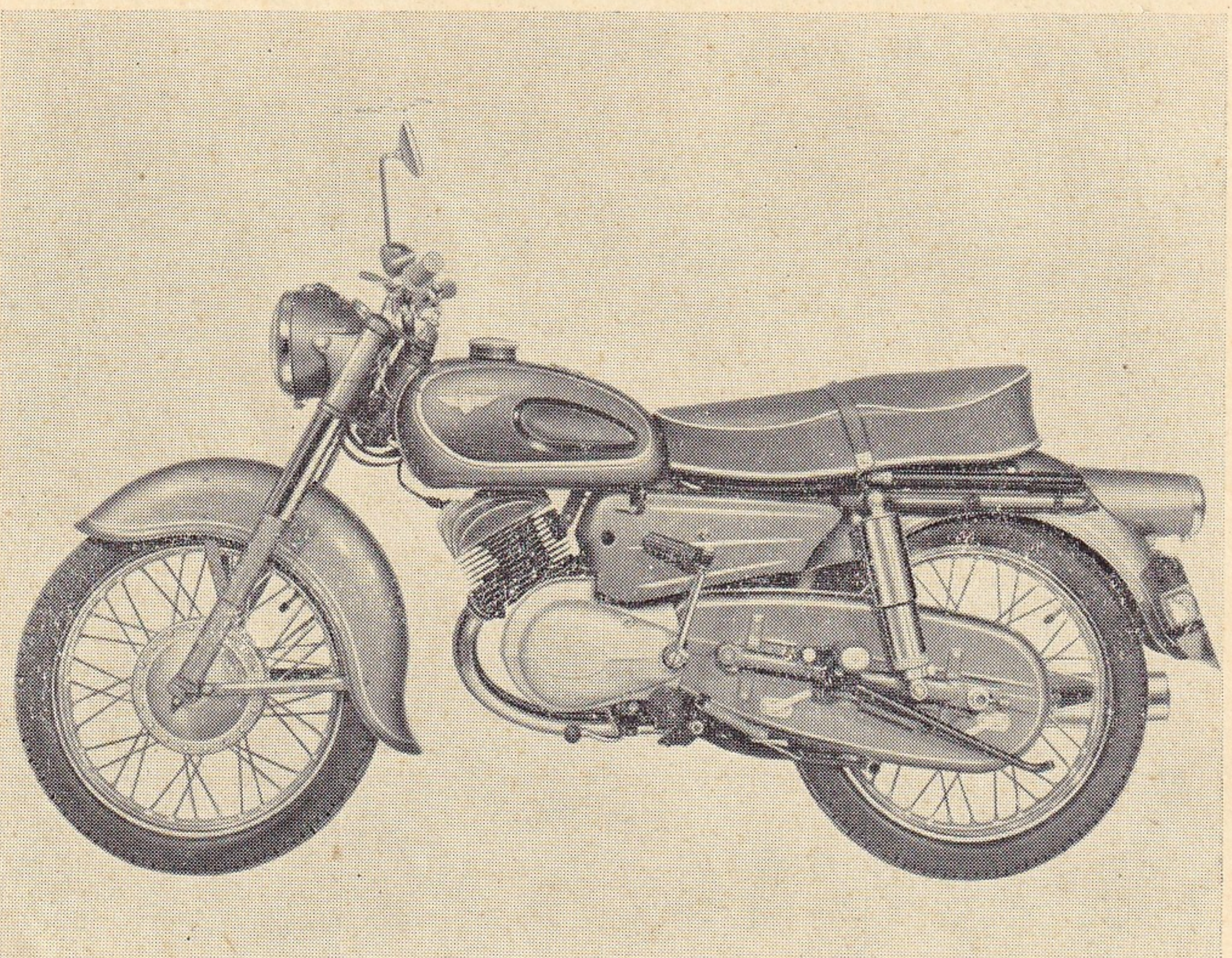


Im neuen Gewand erscheint auch die in vielen Wettkämpfen bewährte ZÜNDAPP-Falconette. „Up to date“ bis ins Letzte verfügt sie über 4 Gänge, Fußschaltung, hervorragende Federung und Straßenlage. Sie ist ebenfalls mit und ohne Gebläsemotor lieferbar.

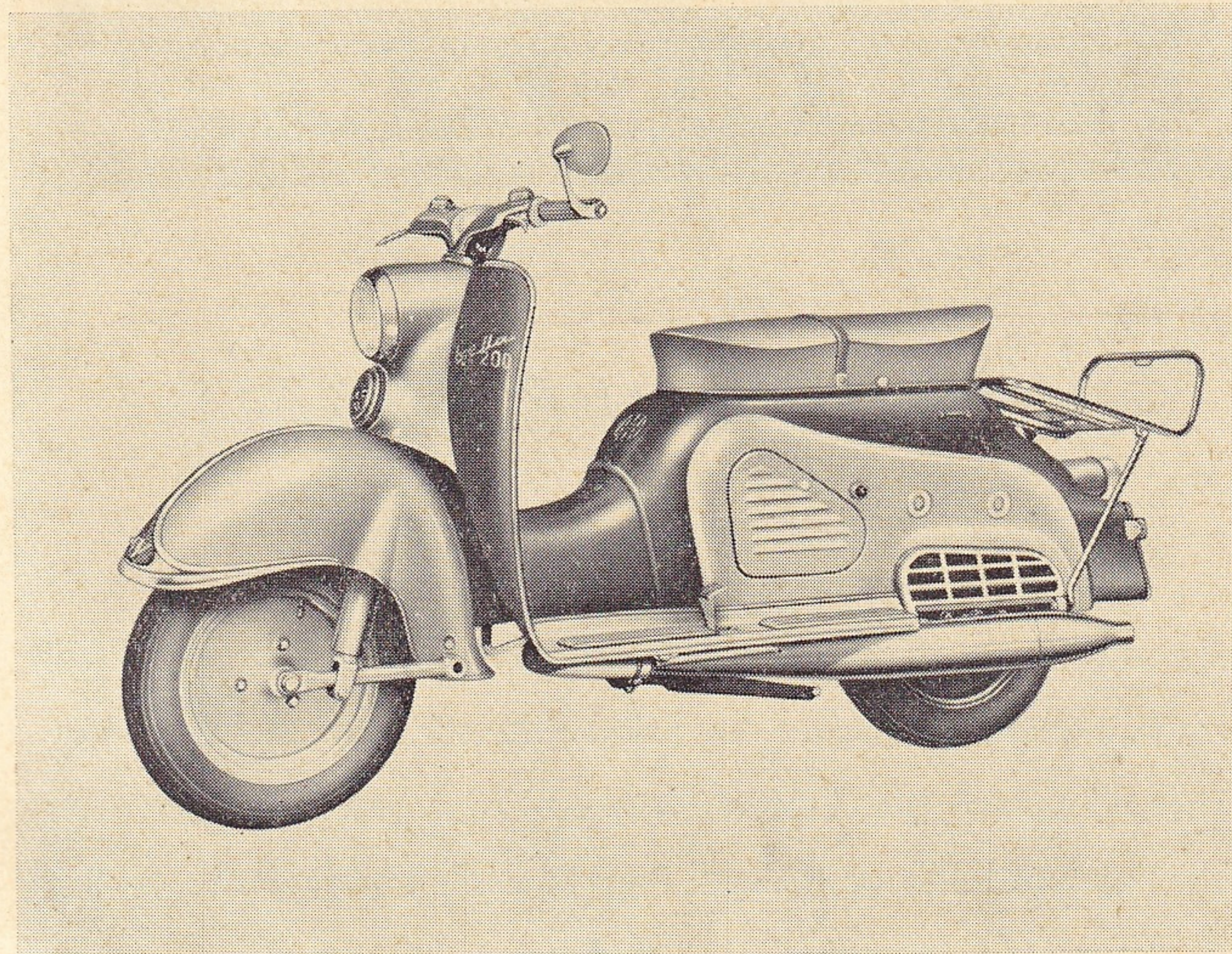
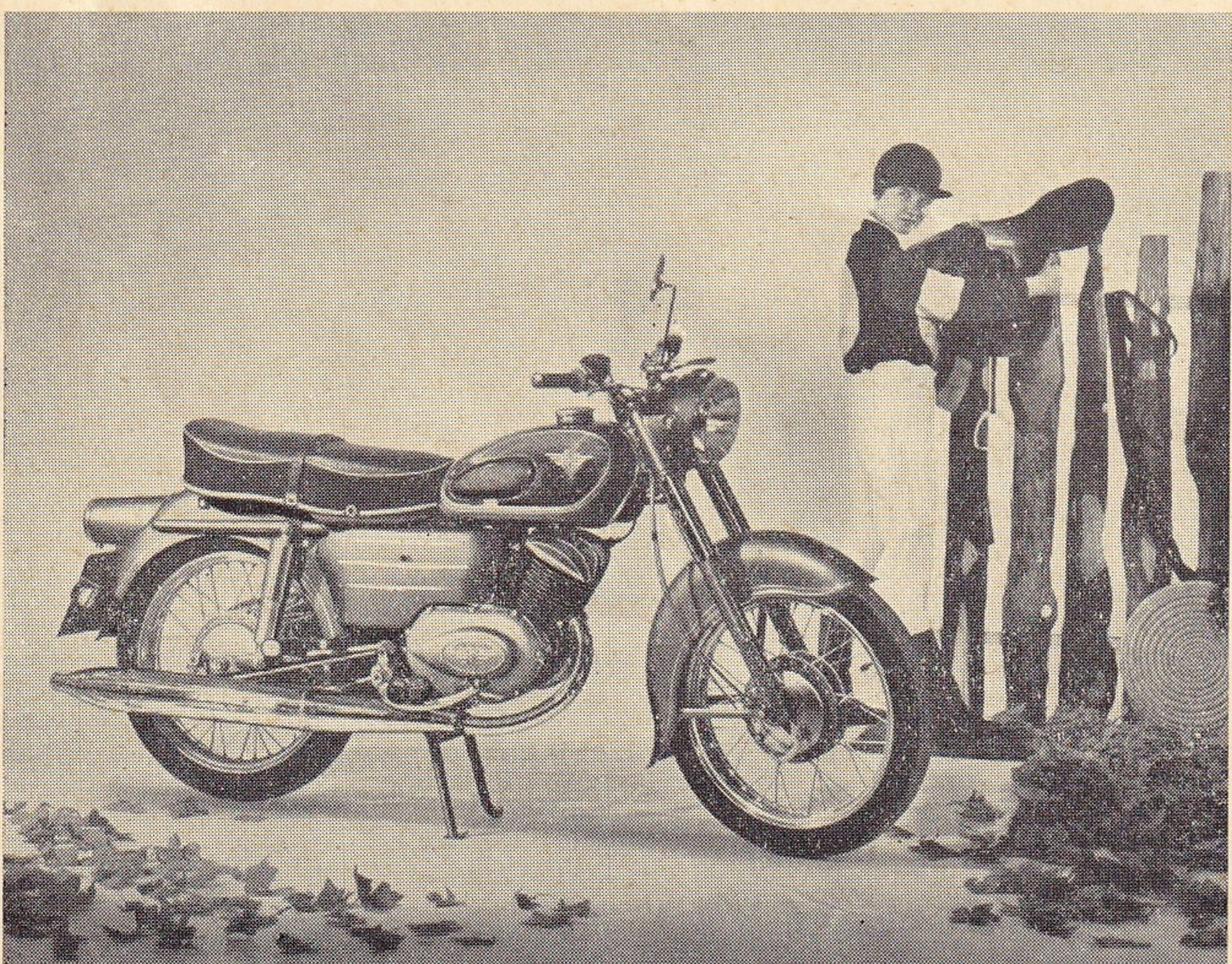




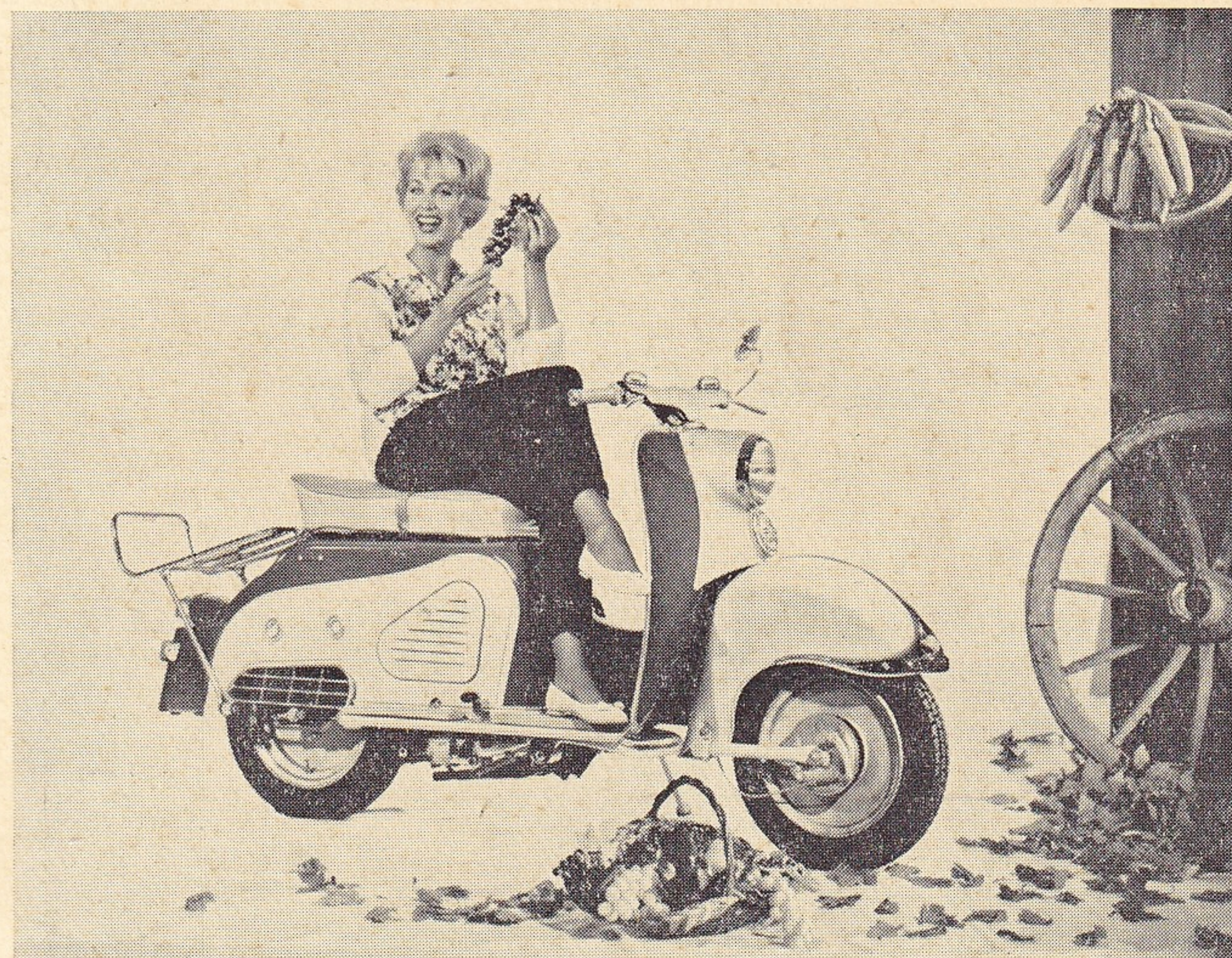
Hier stellen wir das Motorrad von morgen vor. Elegant in Form und Linie, rasant in der Leistung, mit erstklassigen Fahreigenschaften, von schönem „Wuchs“, das ist die neue Falconette KS 75. Ein echtes Vollblut: 4 Gänge, 5,6 PS, selbstverständlich Fußschaltung und Kickstart.



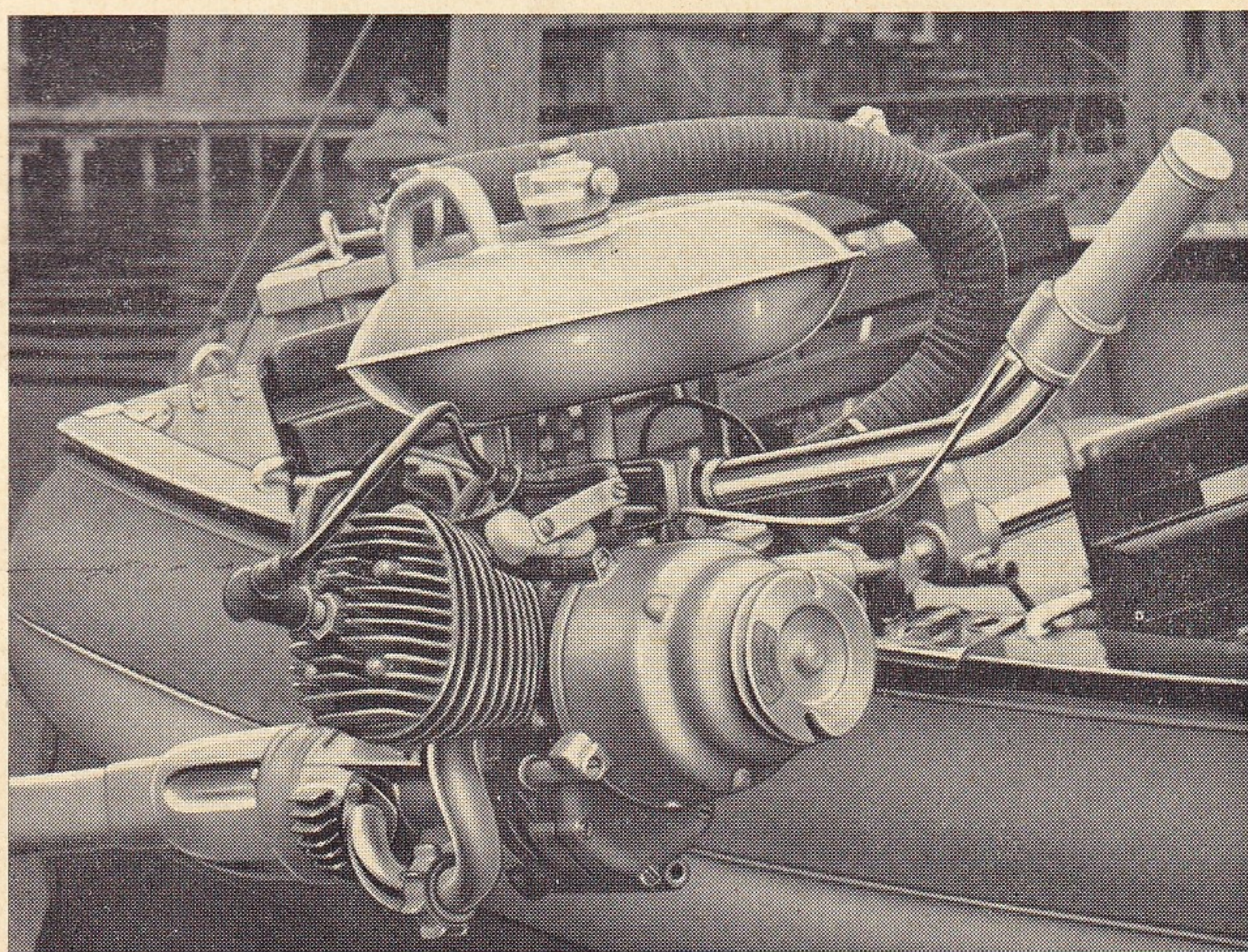
Die Trophy-Modelle zählen heute bereits zu den schweren Maschinen. Hervorragende Straßenlage und ausgezeichnete Fahreigenschaften machen es zu einem Vergnügen, die Leistung dieses rassigen Motorrades voll auszufahren. Eine interessante Neuheit: Die Trophy 175 S und 250 S sind nun auch mit Elektrostarter lieferbar.



Das ist die ZÜNDAPP-Bella — der weltbekannte, bewährte Roller. Dem Wunsch vieler Rollerfreunde nach einem ZÜNDAPP-Roller in der leichteren 175 ccm Klasse kommt die neue Bella 175 S entgegen. Sie entspricht, bis auf den kleineren Motor, ganz der Bella 200.



Die große Leistungsfähigkeit, vor allem das geringe Gewicht und der leise Lauf, haben den ZÜNDAPP-Delphin in Wassersportkreisen schnell beliebt gemacht. Das Modell 1961 ist noch stärker. Es weist gegenüber dem bisherigen 3 PS auf. Dies werden alle Freunde des ZÜNDAPP-Delphin besonders begrüßen. Der ZÜNDAPP-Delphin 1961 bringt noch mehr Schwung ins Schiff.



ZÜNDAPP

-immer zuverlässig!

In München ist in wenigen Jahren eine moderne Fabrik entstanden. Ein neuer, zweckmäßig schöner Verwaltungsbau konnte bis Ende Oktober bezogen werden; der Roller- und Motorradbau zog in eine neue große Halle; ein weiterer Anbau ist Anfang des Jahres bezugsfertig. Mit Abschluß dieses Bauprogramms kann ZÜNDAPP nunmehr der verstärkten Nachfrage gerecht werden.

Das Vertrauen unserer Kunden verpflichtet zur Qualität. ZÜNDAPP-Erzeugnisse sind zuverlässig, immer zuverlässig.

Wer ZÜNDAPP fährt, fährt ein Qualitätserzeugnis, denn

Qualität ist unser Hobby



ZÜNDAPP-WERKE GMBH · MÜNCHEN